mit den Mitteilungsblättern der VGem. Bergtheim, der Gemeinden Hausen und Unterpleichfeld

"Ein Garten wächst"

Burggrumbach Bei der diesjährigen Burgbelebung präsentiert sich das schulübergreifende Projekt, das von Schülerinnen und Schülern des Siebold Gymnasium, der Pleichach- und Kürnachtal Mittelschule in Unterpleichfeld, der Grundschule Bergtheim und der Freien Waldorfschule in Würzburg sowie deren Lehrkräften tatkräftig unterstützt wird, mit einer Vielzahl von Attraktionen. In der Burg lagern, wie in den vergangenen Jahren auch, die Ritter des Chors Castellum Hospitalis mit ihrem Gefolge, im vorderen Burghof gibt es altes Handwerk zu bestaunen und die Küche präsentiert Essen mit mittelalterlichem Bezug.

Im Burggraben gibt es Stände der Mittelschule und des Siebold Gymnasiums Gymnasiums sowie der Grundschule Bergtheim, des Hauses der Quitte in Volkach, der Botanik aus Wei-

ßenburg (Maulbeerbäume), des Vereins Burglandschaft, des Vereins Ait-Bouguemez, der unsere Partnerschule im Hohen Atlas unterstützt, der Burg Rothenfels und des Klosters Ichtershausen (südlich von Erfurt). Hier können sich die Besucherinnen und Besucher informieren oder von Schülerinnen und Schülern selbst hergestellte Gegenstände oder auch Pflanzen erwerben.

Ein besonderes Highlight ist sicherlich die Theateraufführung des Unterstufentheaters des Siebold-Gymnasiums.



Die von Schülerinnen selbst verfasste tragikkomische Geschichte zu Albert von Grumbach entführt in die Ereignisse des Jahres 1189. Unterstützt werden die jugendlichen Darsteller durch Rollywood e.V.

Am Samstag, 14.15 Uhr wird die Burgbelebung feierlich mit der Begrüßung der Schirmpatin Gräfin Angelika Wolffskeel eröffnet. Wenig später wird der Andalusische Garten als neue Attraktion des Burggartens der Öffentlichkeit vorgestellt.

Fortsetzung auf Seite 2

Schulprojekt "Burg Grumbach lebt" am 4. und 5. Mai 2024

Samstag, 4. Mai von 11.00 – 20.30

14.15 Feierliche Begrüßung der Ehrengäste

14.30 Eröffnung des Andalusischen Gartens

20.30 Feuershow

Sonntag, 5. Mai von 11.00 – 17.00

14.30 Ritterschlag von Harald Ruhl

15.30 Turnier – Wer ist stärker? Kinder oder Ritter?

17.00 Feierliche Verabschiedung der Ehrengäste

Freuen Sie sich auf Mitmach- und Verkaufsstände der Pleichach- und Kürnachtal Mittelschule, des Siebold-Gymnasiums und der Grundschule Bergtheim zum Thema Handwerk, Pflanzen und Mittelalter, kurzweilige Vorträge und Speis´ und Trank.

Historisches Theater:

"Albert von Grumbach auf dem 3.Kreuzzug 1189": Sa. 11.00 und 13.00, So. 11.00 und 13.00 und Kasperltheater für jüngere und ältere Zuschauer

Unterwegs durch die Pflanzenwelt

Pflanzenvielfalt: Sa. 11.30 und anschließend Verkauf seltener Tomatensorten Gartenführung: Sa. 12.00, 16.00, 18.00, So. 12.30

Kräuter und Gesundheit (Gräfin Angelika Wolffskeel): Sa. 15.30, So. 14.00

Karl der Große und die Quitten in Franken: Sa. 17.30, So. 16.30 Naturnaher Weinbau: So. 13.00, 15.00 • Maulbeeren: So. 12.00 Destillation von Lavendel: So. 12.15, 13.00, 13.45 und 14.30

Die Welt der Ritter

Wie rüstete sich ein Ritter? Sa. 12.30, 18.00, So. 15.00 Wie kämpften Ritter? Sa. 16.30, So. 12.30

Lebendiges Handwerk (Steinmetz, Schmied, Färbersfrauen, Spinnerinnen in Burg und Burggarten)

Vorträge für Geschichtsinteressierte

Der Ursprung des Johanniterordens Sa. 12.00

Ichtershausen — das Hauskloster der Edelfreien von Grumbach Sa. 12.30, So. 15.00 Ausrüstung und Kleidung der Sarazenen Sa. 13.00

Henker Sa. 13.30 • Die Zisterzienser aus Ebrach Sa. 15.00, So. 16.00

Burglandschaft e.V. **Sa. 16.00, So. 13.30** Burg Rothenfels **Sa. 17.30, So. 15.30**

Beziehungen zwischen Orient und Okzident im Mittelalter So. 16.30

Spiel, Spaß und gute Ideen

Circus Knirps — Gaukeley: Sa. 15.00, 19.30 Feuershow 20.30, Gaukeley So. 13.30 • Zum Thema "Wasser", Sa. nachmittags Heroes Schweinfurt, Sa. 16.30

Ait – Bouguemez e.V. – zur Förderung unserer Partnerschule

in Marokko: **Sa. 17.00, So. 12.30**

Detaillierte Infos: www.stmartinbgb.de/
BurgGrumbachLebt • Für Speis' und Trank [
ist gesorgt. Wir bitten bei Besuch der
Burgbelebung um eine Spende, um unsere

Arbeit weiter erfolgreich fortführen zu können. Bitte parken Sie unbedingt

an der Mehrzweckhalle! Von dort sind es nur wenige

Martin Mais, für das Team "Burg Grumbach lebt"

Minuten zur Burg!

de, um unsere führen zu dingt















Herausgeber: Rosis Offsetdruck • Am Kindergarten 4 • 97262 Hausen, OT Erbshausen • e-mail: info@dorf-zeitung.de www.dorf-zeitung.de • © (09367) 99114 • Fax (09367) 99107 • ViSdP: Thomas Stuckenbrok • Erscheint monatlich. Auflage 7700. Verteilung kostenlos. Die Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, diese Beiträge geben deren Meinung und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. **Verbreitungsgebiet:** Bergtheim, Burggrumbach, Dipbach, Erbshausen-Sulzwiesen, Hausen, Hilpertshausen, Kürnach, Markt Eisenheim, Mühlhausen, Oberpleichfeld, Opferbaum, Prosselsheim, Püssensheim, Rieden, Rupprechtshausen, Unterpleichfeld.





Dorn Bau AG: Simon Weilhöfer • Tel.: 09725/70651-53 • Mobil: 0170/5120609 Im Werntal 50 • 97490 Poppenhausen OT Hain • www.dornhausbau.de

Dienststunden

Bitte erfragen Sie vor einem persönlichen Besuch telefonisch die Möglichkeiten ihr Anliegen zu lösen.

REKGIHEIM	iel. (0936/) 900 /1-0		
Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr		
+ Montag und Dienstag	13.00 – 16.00 Uhr		
+ Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr		
Bürgerbüro: Donnerstag	13.00 – 18.30 Uhr		

ESTENFELD	Tel. (0 93 05) 8 88-0	
Montag mit Freitag	8 00 – 12 00 Uhr	

+ Dienstag		14.00 - 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.30 Uhr

HAUSEN b.W.	Tel. (0 93 67) 90 67-0
Montag:	7.30 – 12.00 Uhr

Dienstag: 7.30 – 12.00 Uhr 12.30 – 16.30 Uhr Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 12.30 – 16.30 Uhr Termine zw. 16.30 u. 18.30 Uhr können telefonisch vereinbart werden. Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

KÜRNACH	Tel. (0 93 67) 90 69-0
Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
+ Dienstag	14 00 – 18 00 Uhr

+ Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr + Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

OBERPLEICHFELDBürgermeistersprechstunde: Tel. (0 93 67) 9 00 71-22 jeweils Montag 17.00 – 18.00 Uhr

UNTERPLEICHFELD	Tel.	(0 93 67) 90 80-0
Montag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg, Kürnach Di. 9.º0–18.ºº Mi. 7.º0–12.ºº Do. 9.º0–18.ºº Fr. 9.º0–18.ºº Sa. 9.º0–14.ºº

Fremdbeilagen werden nicht geduldet!

Uns zur Kenntnis gelangte Beilagen werden dem Auftraggeber (unabhängig von dessen Wissen) zum Beilagenpreis in Rechnung gestellt.

Texte werden kostenlos in Print und Internet veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Eingeflochtene

kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen,
Am Kindergarten 4, © (09367) 99114, Fax (09367) 99107, e-mail:
info@dorf-zeitung.de. Bei Nichterscheinen aufgrund von höherer
Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung
von Auftragserfüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der von uns kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, sie dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden entstandene Entwurfs- und Satzkosten

nachbelastet. Es gilt die Preisliste vom 1. Jan. 2024

Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Fortsetzung von Seite 1 ▷ In den letzten Monaten haben Schülerinnen und Schüler der beteiligten Schulen hier einen Garten geschaffen an dem Orient und Okzident aufeinandertreffen. Das mittelalterliche Andalusien war zur Zeit der Edelfreien von Grumbach und bereits davor ein Ort der Begegnung arabischer, jüdischer und christlicher Gelehrter. Neuerungen im Bereich der Medizin und unterschiedlichster Wissenschaften fanden So. Eingang in das europäische Mittelalter. Erst durch eine erneute großzügige Spende der Würzburger Umwelt- und Naturstiftung konnten die notwendigen passenden Pflanzen und das Konstruktionsholz für einen von der Mittelschule (Swen Michalzik) gestalteten Torbogen erworben werden. Neben dem Garten entsteht eine kleine Bühne an der Aufführungen des historischen Dramas an den beiden Tagen um 11.00 und 13.00 Uhr aufgeführt werden können.

Bei den regelmäßigen Führungen durch den Garten durch Leo Treicke und Lars Winter (vielleicht Bayerns jüngste Burgund Gartenführer) und Martin Mais werden den Besucherinnen und Besuchern die neuen mit Hackschnitzel bestreuten Wege auffallen. Das Kompostwerk Würzburg spendierte das Material, das vom Bauhof der Gemeinde Unterpleichfeld angeliefert und von fleißigen Schülern und Schülerinnen ausgebracht wurde.

Sie werden sich an den neuen Pflanzen und soliden Pflanzstickeln aus naturbelassenem Robinienholz erfreuen, das Jahrzehnte überdauern wird. Die Bürgerstiftung Würzburg und Umgebung war von der übergreifenden Arbeit unseres Projektes So. angetan, dass sie diese wie auch für das Theaterstück notwendiges Material und weitere Pflanzen mit gefördert hat. Die Attraktionen des Samstags werden mit einer kleinen Feuershow des Circus Knirps abgeschlossen, der auch tagsüber immer wieder auftreten wird.

Am Sonntag sollten Sie um 14.30 Uhr auf keinen Fall den Ritterschlag von Harald Ruhl verpassen, bevor um 17.00 Uhr unsere Ehrengäste feierlich verabschiedet werden. Damit unser Projekt, das den Burggraben in einen kleinen botanischen Garten mit historischem Bezug verwandelt hat, auch weiterhin Schülerinnen und Schüler mit der Bereitstellung notwendigen Materials begeistern kann und damit auch die bei der Burgbelebung entstehenden Unkosten gedeckt werden können, bitten wir bei Eintritt um eine großzügige Spende.

Für das gesamte Team von "Burg Grumbach lebt", Martin Mais

Vereinstermine

Erbshausen-Sulzwiesen/Hausen/Rieden

04.05. Wallfahrt nach Fährbrück

04.05. Florianstag/Seniorennachmittag – FFW Rieden – Am Feuerwehrhaus

04.05. Erste Hilfe Kurs – erbswiesen – Musikhaus

12.05. Muttertagsessen – DJK Rieden – Leo Stark Sportanl.

Kürnach

03.05. Muttertagsausflug nach Nürnberg – Kath. Frauenbund

10.05. Filmvortrag – "Man(n) trifft sich" und "50+" – Kath. Pfarrheim Kürnach

15.05. Maiandacht - Kath. Frauenbund - Pfarrkirche

Markt Eisenheim

03.05. – 05.05. Zeltweinfest – Untereisenheim

Oberpleichfeld

09.05. Vatertag – SVO – Sportheim

16.05. Seniorentag Oberpleichfeld – Pfarrheim

Prosselsheim/Püssensheim/Seligenstadt

11.05. Altpapiersammlung - TSV Prosselsheim

27.05. Frauenstammtisch Prosselsheim Püssensheim,

Seligenstadt



Theatersaison abgeschlossen

<u>Mühlhausen</u> Die Theatergruppe des TSV Mühlhausen hat wieder einmal eine erfolgreiche Theatersaison abgeschlossen. Nach 10 Vorstellungen des lustigen Dreiakters "Lediglich ledig" von Ute Tretter-Schlicker ist es nun an der Zeit, ein kurzes Résumée zu ziehen.

"Wir sind froh, dass das Stück so gut beim Publikum angekommen ist! Der Applaus entschädigt für alle Mühen und Entbehrungen während der Vorbereitungszeit und natürlich auch während der Spielzeit selbst!" so die einstimmige Aussage der Akteure. Viel Schweiß und Arbeit waren nötig um letztendlich die Aufführungen auf die Bühne zu bringen. Das beginnt mit der Auswahl des Stückes, geht über den Bühnenbau, die unzähligen Proben und natürlich auch über den Einsatz der vielen Helfer vor und hinter der Bühne, sowie im Service und in der Küche. Ohne alle diese Helfer wäre das Theater nicht möglich.

Ebenfalls nicht ohne die vielen treuen Besuchern, die dem Theater schon seit vielen Jahren die Treue halten. Ein Danke richtet sich auch an diejenigen, welche uns das erste Mal besucht haben – Es ist immer eine Freude.

Eine ganz besondere Freude ist es für uns, wenn wir mit unserem Theaterspiel zusätzlich noch etwas Gutes tun können. In unserem Fall bedeutet dies, dass wir einen Teil des Erlöses in Form einer Spende weitergeben können.

"Der bunte Kreis Schweinfurt" im Leopoldina-Krankenhaus kümmert sich um die Familien von frühgeborenen, chronisch und schwer kranken Kindern und steht diesen mit Rat und Tat in diesem schwierigen Lebensabschnitt zur Seite. Eine sicherlich in vielen Fällen sehr emotionale wie auch sehr aufwändige Aufgabe, die dort von einem professionellen und engagierten Team bewältigt wird. Diesem Team greifen wir wirklich gerne mit einer kleinen Finanzspritze unter die Arme. Weiterführende Informationen zu den Angeboten und Tätigkeiten sind unter www.bunter-kreis-deutschland.de zu finden.



Spendenübergabe an "Der bunte Kreis Schweinfurt": Hinten von links: Richard Stark, Uwe Hilse, beide Abteilungsleitung Theatergruppe, P. Nicklaus, A. Scheuring beide "Der bunte Kreis Schweinfurt", Vorne: Julia Kömm, Steffi Koch, Lisa-Marie Babl (es fehlen: Christian Koos, Thorsten Eschenbacher https://www.tsvmuehlhausen1929.de/theater-muehlhausen/

Foto: Simone Hilse

Dorf-Zeitung immer gut informiert

info@dorf-zeitung.de • www.dorf-zeitung.de



BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





⊘ Kostenlose Vorort-Beratung

(ga@badelix.de) (09305-9290536)



04. MAI 2024 JAHRGANGSVERKOSTUNG

DER JAHRGANG 2023 IST GEFÜLLT UND BEREIT ZUR VERKOSTUNG. ENTDECKEN SIE UNSERE NEUEN WEINE.

DIE VERKOSTUNG DER WEINE FINDET VON 13 - 18 UHR STATT. EINTRITT 15,- € p.P.

(Erstattung bei Einkauf ab 150,-€ p.P)

UM 13.30 UHR KÖNNEN SIE AN EINER FÜHRUNG DURCH DEN ESCHERNDORFER LUMP TEILNEHMEN. TREFFPUNKT IM WEINGUT. (kostenfrei)

WEINGENIESSERABEND AB 18.30 UHR AUSGEWÄHLTE WEINE, WASSER UND SPEZIALITÄTEN VOM GRILL. HIERZU IST EINE ANMELDUNG ERFORDERLICH, PREIS 59,- € p.P.

BITTE VORMERKEN:

AB MAI HOFAUSSCHANK ZU UNSEREN ÖFFNUNGSZEITEN

07. JUNI 2024 AFTERWORK-PARTY

19. - 21. JULI 2024 WEINSOMMERFEST



RAINER SAUER WEINGUT | BOCKSBEUTELSTRASSE 15 | 97332 ESCHERNDORF TEL. 09381 2527 | www.weingut-rainer-sauer.de





Im Spielework-Shop ging es um besondere Brettspiele. Das Spiel namens "Klask" viel Spaß und ähnelt dem Tischkicker. Rektor Dietzsch ließ sich von Mittelschullehrer Gräßel die Regeln erklären.



Für den Drechselkurs hatte sich die Mittelschule in Unterpleichfeld einen Experten von auswärts geholt. Manche Schülerinnen und Schüler bewiesen ein besonders Talent für das Drechseln.

Wintersport- und Aktivwoche in der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal

Wie außergewöhnliche Workshops die Schulfamilie stärken und Talente zu Tage bringen

<u>Unterpleichfeld</u> Nach der hochgelobten Premiere im letzten Schuljahr hatten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal in Unterpleichfeld zum zweiten Mal eine außergewöhnliche Schulwoche. Ein Drittel der Kinder war mit ihren Lehrkräften bei einer Ski- und Snowboard-Woche in den Bergen. Die Daheimgebliebenen rund 230 Kinder und Jugendlichen gingen gemeinsam ins Kino und erlebten bei Workshops in- und außerhalb der Schule eine spannende Aktivwoche. "Das Vorbereitungsteam unserer Wintersport- und Aktivwoche war unglaublich einfallsreich und engagiert", bedankt sich Rektor Jens Dietzsch bei seinem Lehrerkollegium. Die Lehrkräfte boten selbst Workshops an und hatten sich für ihre praktischen, künstlerisch-musischen und sportlichen Angebote Experten geholt. Es wurde gekocht und gebacken. 120 Kinder haben Seifen und Badebomben hergestellt. Bei einer Winter-Spaßolympiade standen die Disziplinen Skisprung, Bob, Hockey, Curling und Biathlon auf dem Programm.

Manche Kinder und Jugendlichen fuhren zur Eisbahn, in den Funpark, zum Podcast-Workshop in die Stadtbücherei, in den Kulturspeicher, zum Funpark und in die Residenz, andere lernten außergewöhnliche Brettspiele kennen, drechselten Salz- und Pfefferstreuer aus Holz, übten bei den Maltesern die Erste Hilfe ein oder banden Trockenblumenkränze. Es gab Workshops zum Geochaching, zur Fahrradreparatur, zum Makramee-Knüpfen, Yoga, Batiken, Musizieren, zur Selbstverteidigung und einer "zauberhaften Artnight".

Wer wollte, konnte in die Fantasiewelt der Warhammer-Community mit Echsen- und Tiermenschen, Sklaven, Elfen, Bretonen, Orks und Goblins, Gruftkönige, Vampirfürsten, Zwerge, Krieger oder Dämonen eintauchen.

Für diesen Workshop wurde die Schule von der Warhammer Alliance mit den entsprechenden Materialien unterstützt. Sie sollen die handwerklichen, künstlerischen und mathematischen Fähigkeiten von Jugendlichen verbessern.

Die Wintersport- und Aktivwoche hat die Schulfamilie zusammen rücken lassen, manche Talente an den Tag gebracht, neue Welten zu entdecken helfen und das soziale Miteinander in der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal gestärkt.

Irene Konrad

10% Frühlings-Aktion



vom **06.05.-11.05.2024**

erhalten Sie 10% Rabatt auf deuka Futter

Geflügelverkauf: Geflügelhof Marcus Hofmann

> Mi., 08. Mai 2024 von 8.00 - 11.00 Uhr

Wir sind für Sie vor Ort

Bayernstraße 1 97534 Waigolshausen info@zehner-agrar.de



Wir liefern auch

Tel. 09722/ 83 58 Fax 09722/ 94 49 65 www.zehner-agrar.de

Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch

Sensenkurse in Burggrumbach Der Landschaftspflegeverband Würzburg bietet in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft zwei Kurse

Landwirtschaft zwei Kurse "Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch" an:

Hausgebrauch" an:

Die beiden Sensenkurse finden am 6. Juli, und 7. Juli 2024, jeweils von 7.30 bis 16 Uhr auf dem Hof von Edith Sachse in Burggrumbach, Bergstr. 28, statt. Kursleiter sind Werner Kleemann und Christoph Lorenz, beide zertifizierte Sensenlehrer. Der Kurs kostet 105 € p. P., die zum Kurstag in bar mitzubringen sind. Anmeldung bei Edith Sachse, Tel. 093 67-2292.



LITERATUR-ECKE:

Partnersuche Online - Dating im Internet

Frühlingserwachen – alles dreht sich um die LIEBE. Keiner möchte mehr alleine



sein und warum nicht online nach dem richtigen Partner suchen? Auf der Suche nach Liebe im digitalen Zeitalter? In ihrem Ratgeber teilt die Autorin Sissi Ram ihre persönlichen Erfahrungen und Erkenntnisse über die Partnersuche im Internet. Von den ersten Gedanken über den Schritt zur Online-Partnersuche bis zur erfolgreichen Anmeldung und Nutzung von Dating-Plattformen bietet sie einen unverzichtbaren Wegweiser für alle, die nach Liebe im digitalen Zeitalter suchen. Basierend auf ihrer eigenen Erfahrungen vermittelt die Autorin authentisch die Höhen und Tiefen der Online-Partnersuche. Erhalten Sie praxisnahe Einblicke, wie Sie effektiv nach einem Lebenspartner suchen können, während Sie gleichzeitig mögliche Risiken vermeiden und Ihre Chancen maximieren.

Was Sie erwarten können? Strategien für einen erfolgreichen Einstieg in die Welt des Online-Datings. Tipps zur Erstellung eines ansprechenden Profils und einer überzeugenden Fotopräsentation. Anleitungen zur effektiven Kommunikation und Pflege von Kontakten sowie Einblicke in mögliche Herausforderungen und deren Bewältigung.

Praxisnahe Beispiele aus der Online-Partnersuche

Für wen ist dieses Buch geeignet? Ob Sie neu in der Welt des Online-Datings sind oder bereits Erfahrungen gesammelt haben, das Buch ist eine wertvolle Ressource für jeden, der nach einem Lebenspartner sucht. Die erprobten Ratschläge helfen die Reise der Partnersuche mit Selbstbewusstsein und Klarheit anzugehen. Der Ratgeber ist Schlüssel zu einer aufregenden Reise hin zu dauerhaftem Glück und erfüllender Liebe. Sissi Ram, Partnersuche Online – Dating im Internet, ScoutMedien, 16,80 €, 136

Neugierig auf das Buch? Wir verlosen ein Exemplar!

Sissi Ram und ScoutMedien stellen 3 Exemplare des Buches für unsere Verlosung zur Verfügung.

Seiten, ISBN: 978-3-948309-14-5

Um die Gewinnchance zu nutzen, schreib eine e-Mail anverlosung@dorf-zeitung.de mit dem Kennwort "PartnersucheOnline". Die Gewinner bzw. Gewinnerinnen erhalten eine Gewinnbenachrichtigung per e-mail und können sich das Buch abholen.



Der Nachname und Wohnort werden veröffentlicht, mit der Teilnahme erklärst Du dich damit einverstanden.

Einsendeschluss ist der 12.05.2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn diese im Rahmen der Teilnahme an der Verlosung freiwillig mitgeteilt werden. Die insoweit mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Verlosung und im Zusammenhang mit dessen Abwicklung gespeichert, verarbeitet und genutzt. Dabei werden die Daten höchst vertraulich behandelt und nach Abwicklung der Verlosung unaufgefordert gelöscht.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Würzburg In Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Kleinund Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Weitere Infos: www.aktivsenioren.de. Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 8. Mai 2024** von 9.00 bis 12.00 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.



Veranstaltung zum Thema Depression

Kürnach Am 10. Mai 2024 ab 18:30 Uhr lädt "Man(n) trifft sich Kürnach/Estenfeld" und 50+ Kürnach in das Pfarrheim Kürnach zu einer Veranstaltung zum Thema "mentale Gesundheit, mit offenem Visier gegen die Depression" ein. Dieter Schneider von der Stiftung Depressions-Inklusion leitet die Filmvorführung mit ca. 70 Minuten und anschließender Diskussion, Details über fellowsride.com. Der Eintritt ist frei, Spenden für Depressionshilfe sind willkommen.

Als Getränke stellen wir 0,5 Ltr. Flaschen Mineralwasser im Vorraum zum Selbstkostenpreis, zur Selbstbedienung bereit. Anmeldung über https://bitpoll.de/poll/wx9M64kupv/vote/erwünscht. Es stehen ca. 190 Sitzplätze zur Verfügung.

Joachim Reigel



Geordnete Verhältnisse

beim TSV Prosselsheim

Prosselsheim Vorstandssprecher Richard Öchsner konnte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 53 Mitglieder im Sportheim begrüßen. Zu Beginn wurde die Tagesordnung verlesen und der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Nachdem keine Neuwahlen anstanden konnten die vier Vorstände etwas ausführlicher über ihre Resorts berichten.

Lothar Hauck eröffnete den Reigen mit den Berichten über den Sportbetrieb. Er berichtete über den Spielbetrieb der Fußballjugend U7, U13 und U17. Weiterhin über den Tabellenstand und die Tore der beiden Frauenfußballmannschaften. Die 1. und 2. Herrenmannschaft spielen in Spielgemeinschaft mit Oberpleichfeld und Dipbach in der Kreisliga Würzburg 1 bzw. B-Klasse Würzburg 1.

In der Sparte Tischtennis nehmen bei den Erwachsenen vier Mannschaften am Spielbetrieb teil. Weitere vier Mannschaften kämpfen im Jugendspielbetrieb um Punkte. In der Abteilung Breitensport wird in den Gruppen Frauengymnastik bzw. Seniorengymnastik für die entsprechende Fitness Sorge getragen.

Markus Kuhn (Vorstand Liegenschaften) berichtete über die vielen Arbeiten die im Laufe des vergangenen Jahres geleistet wurden um Sportheim und Außenanlagen in Ordnung zu halten. Besonders erwähnenswert war hier der Bau der Zisterne für die Sportplatzbewässerung.

Reiner Eberth (Vorstand Wirtschaft) berichtete über den Wirtschaftsbetrieb. Nach "Corona" konnten alle geplanten Veranstaltungen wie die Faschingssitzungen, Fischfest, Wirtshaussingen, Kirchweih etc. wieder stattfinden, so dass der Verein auch wieder über ausreichend Finanzmittel verfügt um seinen Aufgaben gerecht zu werden.

Richard Öchsner (Vorstand Verwaltung/Finanzen) berichte über die vielfältigen Aufgaben aus seinem Bereich. Besonders erfreulich war dass die zugesicherten Förderungen von BLSV und ZUG für die LED Flutlichtanlage in Höhe von ca. 25.000 € bereits ausbezahlt wurden. Somit kann jetzt auch die geplante Sanierung der Heizungsanlage in Angriff genommen werden. Besonders erwähnt wurden auch die Veranstaltungen "Cinema Night" und das "Sportwochenende" welche von der Jugendvertretung des TSV organisiert wurden.

Schriftführer Christoph Ries verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Harald Manger berichtete in



Die Geehrten mit der Vorstandschaft (von link)s: Erwin Kachur, Reinhold Säckl, Renate Endres, Lothar Hauck, Albin Grünewald, Bernhard Wehner, Johanna Gärtner, Reiner Eberth, Michaela Straub, Richard Öchsner, Ramona Fuchs, Markus Kuhn

Foto: Richard Öchsner

Vertretung für Verena Manger über die aktuelle Mitgliederentwicklung im Verein. Für die erkrankte Kassenverwalterin Christine Herbig gab der Richard Öchsner einen umfassenden Einblick in die Vereinsfinanzen. Kassenprüferin Anna Eberth berichtete lobenswert von der Kassenprüfung und beantragte die Entlastung der Vorstandschaft welche einstimmig erteilt wurde.

Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Sabine Brand, Ramona Fuchs, Christine Herbig und Timo Lorenz, für 50 Jahre Mitgliedschaft Bernhard Göbel. Zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden Hubert Brand, Albin Grünewald, Dieter Hufnagel, Erwin Kachur, Elvira Manger und Renate Weinig. Für langjährige Vereinstätigkeit erhielten Renate Endres (40 Jahre), Reinhold Säckl (35 Jahre), Michaela Straub (35 Jahre), Lothar Hauck (25 Jahre), Dietmar Schmid (20 Jahre), Torsten Kretz (15 Jahre), Bernhard Wehner (15 Jahre) und Johanna Gärtner (15 Jahre) eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Unter TOP "Verschiedenes" wurden noch einige Fragen zu aktuellen Themen im Verein beantwortet.

Zum Schluss dankte der Vorstandssprecher nochmals allen Funktionsträgern und allen die im Verein mithelfen und unterstützen für ihre geleistete Arbeit verbunden mit dem Wunsch dass sich auch weiterhin genügend Aktive finden um den vielen Aufgaben gerecht zu werden.









Der Hubertusverein Fährbrück aktuelle Mitgliederbücher mit der Chronik und neuen Satzung drucken lassen. Von links: 2. Vorstand Norbert Hart aus Oberwerrn, Vereinsvorstand Eberhard Nuß aus Uettingen mit dem Mitgliederbuch, Präses Augustinerpater Matthäus Klein, Kassier Norbert Wendel aus Hausen, Schriftführer Jürgen Wolf aus Waigolshausen und 3. Vorstand Manfred Ländner aus Kürnach.

Jahresversammlung des Hubertusvereins

Stärkung der Gemeinschaft und Vernetzung der Hubertusbrüder

Fährbrück Zur Jahresversammlung des "Katholischen Männervereins St. Hubertus, Fährbrück" hat die Vorstandschaft die Obmänner der 84 Ortsverbände in den Hubertushof in Fährbrück eingeladen. Vereinsvorstand Eberhard Nuß aus Uettingen freute sich, dass der 1843 gegründete überörtliche Männerverein mit seinen über 3100 Mitgliedern die Traditionen wahrt und sich zugleich den Anforderungen der Zeit stellt und neue Wege geht.

"Das Jahr 2023 war für den Hubertusvereins Fährbrück ein wichtiger Einschnitt", verwies Vorsitzender Nuß auf die Schließung des Augustinerklosters in Fährbrück im August und die Sorge um die Nachfolge des damaligen Präses Pater Jakob Olschewski sowie um die Gottesdienste in der Wallfahrtskirche. Sie sei nicht nur die Heimat und das Zentrum der Hubertusbrüder, sondern der geistliche Mittelpunkt der Region.

Dass Pfarrer Helmut Rügamer, der Leiter des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück, die Augustiner in Würzburg und Diözesanbischof Franz Jung das Anliegen der Hubertusbrüder und der Menschen ringsum verstanden hätten und nun mit Pater Matthäus Klein wieder ein Augustinerpater für die Wallfahrtskirche zuständig ist, sei wunderbar. Als neuer Präses sprach Pater Matthäus ein geistliches Wort über den Wert der Zuversicht und Freude, "trotz aller Sorgen und Kümmernisse".

Nach dem Jahresrückblick, dem Kassenbericht und Gratulationen runder Geburtstage mehrerer Obmänner ging der Blick auf das anstehende Hubertusfest am 29. Juni. Festprediger wird Präses Pater Matthäus sein. Als Festredner bei der Kundgebung kommt Staatssekretär Sandro Kirchner vom Bayerischen Innenministerium. Die Quartalsgottesdienste 2024 in der Wallfahrtskirche wurden und werden von den Ortsvereinen aus Bergtheim, Opferbaum und Oberwerrn mitgestaltet.

Geplant ist wieder ein Ausflug. Er soll im September ins Altmühltal gehen. Der Hubertusverein will seine Informationen vermehrt über soziale Medien weitergeben und insbesondere auf Jubiläen und Feste in den einzelnen Ortsvereinen hinweisen. Dadurch soll die Vernetzung und Gemeinschaft gestärkt werden. Außerdem sollen zwei Mal im Jahr Regionalkonferenzen durchgeführt werden, "um miteinander ins Gespräch zu kommen".



Sportgaststätte Bergtheim

en:

Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag von 16:30 bis 23:00 Uhr Sonntag von 10:30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette) gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger** Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Freitag, 3. Mai bis Montag, 6. Mai Leiterli, Pommes, Salat

Sonntag, 5. Mai

Hirschkeulenbraten, Klöße, Blaukraut Fränkisches Hochzeitsessen

Donnerstag, 9. Mai geschlossen

Freitag, 10. Mai bis Montag, 13. Mai Rinderrouladen, Klöße, Blaukraut

Sonntag, 12. Mai

Lachs auf selbstgemachten Nudeln **Putensteak**, Ananas-Kokosmilchsoße, Reis

Für Muttertag bitte rechtzeitig reservieren!

Oberpleichfelder Straße 11 · Bergtheim · © 09367/4619563 http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim



Oruckfehler vorbehalten

Voltigieren im Gut Ebenroth

Faschings-Ferien-Kurs

Getreu dem Motto "Mach mit – bleib fit – Karneval das ist der Hit!" veranstaltete der Voltigierverein Martina Pfister auf der Reitanlage Gut Ebenroth am Nachmittag des Faschingsdienstages den diesjährigen Ferienkurs mit acht verkleideten Kindern. Für die Vier- bis Achtjährigen bot ein bunt zusammen gestelltes Programm viel Spiel und Spaß. So fanden neben Mohrenkopf essen und einer Polonaise lustige Gruppenspiele wie heiß umkämpfte Staffelläufe und ein Schubkarrenrennen statt. Auf die Gewinner warteten bereits die Süßigkeiten. Eine besondere Freude und ein wichtiger Spielpartner ist natürlich das Voltigierpferd. Das Fangen auf dem Pferd wurde durch das Zuwerfen von Bällen trainiert. Besonderen Spaß garantierte das abgewandelte Spiel "Mein hinterer Platz ist leer". Das auf dem Pferd sitzende Kind durfte sich ein weiteres aussuchen und gemeinsam wurde eine neue Übung

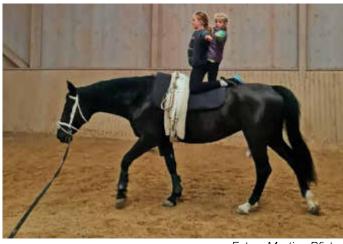


z.B. die Standwaage auf dem Tierrücken ausprobiert. Figuren im Schritt, Trab oder sogar Galopp alleine oder im Team stellten das Highlight dar. Bei den kleinen und großen Voltigierbegeisterten fand dies regen Zuspruch.

Wem die Übungen hoch zu Ross noch nicht reichten, für den bot Minipony Heidi die Gelegenheit zum Kuscheln, Schmusen und selbstverständlich Putzen. Den Abschluss des Events bot die Prämierung des schönsten Kostüms.

Oster-Ferien-Kurs:

Beim Osterferienkurs "Voltigieren – mein neuer Sport" konnten Interessierte in diese Pferdesportart hineinschnuppern. Der Voltigierverein Martina Pfister e.V. bot den Teilnehmern auf der Reitanlage Gut Ebenroth ein vielfältiges Programm, sodass der Kurs ausgebucht war. Zum Ziel hatten sich das Trainerteam und Martina Pfister gesteckt, den fünf- bis elfjährigen Pferde interessierten Kindern einen Einblick in diese Disziplin und seine akrobatischen Übungen auf dem galoppierenden Tier zu ermöglichen. Um eine Sportart für sich zu entdecken, darf das Ausprobieren nicht fehlen: Die turneri-



Fotos: Martina Pfister

schen Übungen des Voltigierens wurden sehr praxisnah an Geräten (Schwebebalken, Kasten, Bock, Barren) in der Reithalle geübt, auch die vielfältigen Übungen am Boden z.B. der Handstand erforderten Körperspannung. In kleinen Schritten lernten die Kinder die Bewegungsabläufe und fühlten die An- und Entspannungsphasen. Das neue Körperbewusstsein konnte im Movieraum unmittelbar von den Athleten und Athletinnen umgesetzt werden. Auf dem für sie bereitgestellten elektrischen Holzpferd "Movie" hatten die Kinder besonders viel Spaß, denn auf ihm konnte alles ausprobiert werden, ohne dabei Rücksicht auf ein Lebewesen nehmen zu müssen. Bei ersten Galoppübungen stellten die Begeisterten schnell fest, dass die Akrobatik auf dem Vierbeiner gar nicht so einfach ist. Beaudine, ein niederländisches Warmblut, ermöglichte anschließend den Kontakt zum "echten" Pferd und zeigte viel Geduld bei der Vorführung der Einzel- und Doppelübungen der Turnerinnen.

Um den Heranwachsenden die für das Voltigieren so wichtige Ausdauer und Kraft näherzubringen, kreierte die Co-Trainerin Madlen Schlott auf dem Arnsteiner Spiel- und Sportplatz Übungen am Reck und Spiele, die auch den Spaß nicht zu kurz kommen ließen. Als kleine künstlerische Verschnaufpause durften zwischendurch Volti-Malvorlagen verziert werden, um die neuen Erfahrungen im Bild zu vertiefen. Das Finden der Osternestchen am letzten Kurstag sorgte bei Groß und Klein für jubelnde Begeisterung. Trotz der Herausforderungen, die eine solche Veranstaltung mit sich bringt, überraschen und bezaubern die kleinen Nachwuchssportler mit ihrem Interesse und ihrer Ausdauer immer wieder aufs Neue.

Großes Ramadama im Dorf

<u>Erbshausen-Sulzwiesen</u> Am Samstag, den 13. April, trafen sich zum 2. Mal Bürgerinnen und Bürger um Grünflächen in unserem Dorf zu verschönern.

Um 9 Uhr ging es bei strahlendem Sonnenschein los. Zuerst wurden die Grünflächen an der Schule von Unkraut befreit, Boden gelockert, Büsche und Hecken zurückgeschnitten. In Erbshausen sind dann noch weitere fünf Grünflächen bearbeitet worden.

Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Brotzeit, die von der Gemeinde spendiert wurde. Man war sich einig, diese Aktion im Herbst zu wiederholen und freuen uns auf eure Unterstützung.

Die Idee zum Unkrautjäten ist bei einem Dorf-Stammtisch entstanden. Dort treffen sich Bürgerinnen und Bürger um über Belange, Entwicklungen und Sorgen unseres Gemeindeteils mit Gemeinderäten zu diskutieren. Es ergeht herzliche Einladung zum nächsten Dorf-Stammtisch am 16. Mai 2024 um 19.30 im Sportheim der DJK Erbshausen-Sulzwiesen.



PLAMECO. EUROPAMEISTER IN SPANNDECKEN.





Komm in die Ausstellung und gewinne 4 x 2 Tickets zum EM-Eröffnungsspiel

> **Aktionstage** Do bis So 2. - 5. Mai je 10 - 16 Uhr

jeden Fr 10./17./24./31. Mai je 10 - 18 Uhr

> **Plameco Spanndecken** Paradeisstr. 6a 97262 Hausen b. Wbg. **4**09367 - 98 20 337

> Teilnahmebedingungen: plameco.de/EM

Am 14. Juni wird das Eröffnungsspiel der Fußball-EM angepfiffen. Willst Du Stadionluft schnuppern? Fahr mit Plameco nach München! Plameco verlost 4 x 2 Tickets. Sichere Dir in Deiner Plameco-Ausstellung die Gewinnchance!

Aber Moment mal: Plameco? Spanndecke? Eine Spanndecke ist die Lösung für Deine renovierungsbedürftige Zimmerdecke. Du erhältst nicht nur eine schicke, ebenmäßige Decke, sondern auch ein ganz neues Raumgefühl. Spanndecken gibt es in vielen Farben, auf Wunsch mit Fotomotiv, integrierter Beleuchtung und Infrarotheizung. Und für eine satte (Fußball-TV-) Atmosphäre gibt's unsere Akustikoptimierung. Ganz individuell und stylish, ohne Ausräumen und Baustellenstress. Und meist in nur 1 Tag montiert! Komm am besten in unsere Plameco-Ausstellung. Hier kannst Du natürlich auch gleich am Gewinnspiel teilnehmen! Im Juni live dabei in München – und im Juli unter Deiner neuen Plameco-Spanndecke das Endspiel genießen!

Wir sehen uns vom 02. bis 05. Mai oder Freitag 10./17./24./31.05.2024 in unserer Plameco-Ausstellung: Plameco Würzburg, Paradeisstr. 6a, 97262 Hausen.

Marco Hetterich Raumgestaltung | Paradeisstr. 6a | 97262 Hausen b. Wü. | Tel. 0 93 67 / 98 20 337 | www.hetterich-raumgestaltung.de

Irische Whiskey-Probe Kürnach: Irischer Abend in Grün

Kürnach Am 9. März 2024, kurz vor St. Patrick's Day veranstaltete das Partnerschaftskomitee Kürnach e.V. im "Alten Rathaus" seine erste irische Whiskey-Probe.

Innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe der Veranstaltung war diese ausverkauft und erfreute sich

den Einheimischen sowie den umliegenden Dörfern großer Beliebtheit.

So konnten 60 Gäste insgesamt sieben ausgewählte irische Whiskeys verkosten. Matthias Fleckenstein präsentierte mit Geschichte und Charme die edlen Tropfen. Neben landesSandwiches durfte auch das berühmte irische Guinness-Bier nicht fehlen.

Begleitet wurde der Abend von der Band "Jolly Alehouse", die mit ihren Songs und Balladen den Charme Irlands musikalisch näherbrachte.



Dem Motto "Grün tragen" folgten die Teilnehmer, so dass über 40 Grüntöne gesichtet wurden.

Um die Whiskeyprobe im nächsten Jahr nicht zu verpassen, sicherte sich so manch einer den Newsletter mit einer Mitgliedschaft im Verein.

Fazit: Tolle Gäste, tolle Atmosphäre und ein großer Erfolg für den Verein!









Bei der Verabschiedung von Pfarrsekretärin Auguste Weber vom Bergtheimer Pfarrbüro des Pastoralen Raums Bergtheim Fährbrück. Vorne von links: Verwaltungsreferentin Rebekka Hettrich, Pfarrer Helmut Rügamer, Auguste Weber, Pastoralassistentin Susanne Händel und Anke Maierhöfer. Hinten von links: Stefan Weber, Stefanie Büchs, Waltraud Frosch, Christa Mahlmeister und Pastoralreferent Florian Meier. Foto: Irene Konrad

Verabschiedung von Pfarrsekretärin

Auguste Weber nach 23 Jahren

Dank und gute Wünsche für die Zukunft

Bergtheim Als "wichtigen Termin" bezeichnete Pfarrer Helmut Rügamer ein Treffen bei Kaffee und Kuchen zur Verabschiedung von Auguste Weber im Bergtheimer Pfarrbüro. An ihrem letzten Arbeitstag vor Beginn ihrer Freistellungsphase in die Altersteilzeit waren der leitende Pfarrer, Pastoralreferent Florian Meier und Pastoralassistentin Susanne Händel, Verwaltungsreferentin Rebekka Hettrich sowie die vier Sekretärinnen in den beiden Pfarrbüros des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück vor Ort. 23 Jahre arbeitete sie als Pfarrsekretärin im Bergtheimer Pfarrhaus. Sie hatte sich 2001 auf die ausgeschriebene Stelle des damals neu gekommenen Bergtheimer Pfarrers Stefan Menth beworben. Als 2011 dessen Nachfolger Pfarrer Helmut Rügamer nach Bergtheim wechselte, sei sie es gewesen, die ihn als neuen Pfarrer im Dorf als Erstes willkommen hieß. In Auguste Webers Zeit als Pfarrsekretärin wurde die Pfarreiengemeinschaft "Volk Gottes an Pleichach und Main" und vor gut zwei Jahren der Pastorale Raum Bergtheim-Fährbrück mit 15 Kirchengemeinden gegründet. Je nach Arbeitsanfall hat Pfarrsekretärin Weber ihre Teilzeitarbeit von gewöhnlich 19,5 Wochenstunden zeitweise aufgestockt. Diese Flexibilität und Einsatzbereitschaft zeichnete die Bergtheimerin aus.

"Wir bedauern es sehr, dass Sie nun nicht mehr bei uns sind", bekannte Pfarrer Rügamer. Der Leiter des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück habe immer das offene und ehrliche Verhältnis mit seiner Pfarrsekretärin geschätzt. Alle hätten von ihrem "Blick auf die kleinen Dinge", ihren Kenntnissen und Verbesserungsvorschlägen profitiert. Sie werde im Team fehlen. Pfarrer Rügamer wünschte Auguste Weber "einen fröhlichen Ruhestand".

Im Namen ihrer Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen im Pfarrbüro sagte Anke Maierhöfer mit einem Geschenk und Blumen für den Garten Dankeschön. Um ihren Garten wollen sich Auguste Weber und ihr Mann Stefan nun intensiver kümmern, genauso wie um die zwei kleinen Enkelkinder im Ort. Auch ihre kirchlichen Ehrenämter als Lektorin, Kommunionhelferin, Büchereimitarbeiterin und Unterstützerin der Bergtheimer Kirchenverwaltung wird Auguste Weber nicht aufgeben.

Eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger im Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Bergtheim-Fährbrück wird noch gesucht. Die Halbtagsstelle ist ausgeschrieben.



Theatersaison abgeschlossen

<u>Mühlhausen</u> Die Theatergruppe des TSV Mühlhausen hat wieder einmal eine erfolgreiche Theatersaison abgeschlossen. Nach 10 Vorstellungen des lustigen Dreiakters "Lediglich ledig" von Ute Tretter-Schlicker ist es nun an der Zeit, ein kurzes Résumée zu ziehen.

"Wir sind froh, dass das Stück so gut beim Publikum angekommen ist! Der Applaus entschädigt für alle Mühen und Entbehrungen während der Vorbereitungszeit und natürlich auch während der Spielzeit selbst!" so die einstimmige Aussage der Akteure. Viel Schweiß und Arbeit waren nötig um letztendlich die Aufführungen auf die Bühne zu bringen. Das beginnt mit der Auswahl des Stückes, geht über den Bühnenbau, die unzähligen Proben und natürlich auch über den Einsatz der vielen Helfer vor und hinter der Bühne, sowie im Service und in der Küche. Ohne alle diese Helfer wäre das Theater nicht möglich.

Ebenfalls nicht ohne die vielen treuen Besuchern, die dem Theater schon seit vielen Jahren die Treue halten. Ein Danke richtet sich auch an diejenigen, welche uns das erste Mal besucht haben – Es ist immer eine Freude.

Eine ganz besondere Freude ist es für uns, wenn wir mit unserem Theaterspiel zusätzlich noch etwas Gutes tun können. In unserem Fall bedeutet dies, dass wir einen Teil des Erlöses in Form einer Spende weitergeben können.

"Der bunte Kreis Schweinfurt" im Leopoldina-Krankenhaus kümmert sich um die Familien von frühgeborenen, chronisch und schwer kranken Kindern und steht diesen mit Rat und Tat in diesem schwierigen Lebensabschnitt zur Seite. Eine sicherlich in vielen Fällen sehr emotionale wie auch sehr aufwändige Aufgabe, die dort von einem professionellen und engagierten Team bewältigt wird. Diesem Team greifen wir wirklich gerne mit einer kleinen Finanzspritze unter die Arme. Weiterführende Informationen zu den Angeboten und Tätigkeiten sind unter www.bunter-kreis-deutschland.de zu finden.



Spendenübergabe an "Der bunte Kreis Schweinfurt": Hinten von links: Richard Stark, Uwe Hilse, beide Abteilungsleitung Theatergruppe, P. Nicklaus, A. Scheuring beide "Der bunte Kreis Schweinfurt", Vorne: Julia Kömm, Steffi Koch, Lisa-Marie Babl (es fehlen: Christian Koos, Thorsten Eschenbacher https://www.tsvmuehlhausen1929.de/theater-muehlhausen/

Foto: Simone Hilse

Dorf-Zeitung immer gut informiert

info@dorf-zeitung.de • www.dorf-zeitung.de



BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





⊘ Kostenlose Vorort-Beratung

(ga@badelix.de) (09305-9290536)



04. MAI 2024 JAHRGANGSVERKOSTUNG

DER JAHRGANG 2023 IST GEFÜLLT UND BEREIT ZUR VERKOSTUNG. ENTDECKEN SIE UNSERE NEUEN WEINE.

DIE VERKOSTUNG DER WEINE FINDET VON 13 - 18 UHR STATT. EINTRITT 15,- € p.P.

(Erstattung bei Einkauf ab 150,-€ p.P)

UM 13.30 UHR KÖNNEN SIE AN EINER FÜHRUNG DURCH DEN ESCHERNDORFER LUMP TEILNEHMEN. TREFFPUNKT IM WEINGUT. (kostenfrei)

WEINGENIESSERABEND AB 18.30 UHR AUSGEWÄHLTE WEINE, WASSER UND SPEZIALITÄTEN VOM GRILL. HIERZU IST EINE ANMELDUNG ERFORDERLICH, PREIS 59,- € p.P.

BITTE VORMERKEN:

AB MAI HOFAUSSCHANK ZU UNSEREN ÖFFNUNGSZEITEN

07. JUNI 2024 AFTERWORK-PARTY

19. - 21. JULI 2024 WEINSOMMERFEST



RAINER SAUER WEINGUT | BOCKSBEUTELSTRASSE 15 | 97332 ESCHERNDORF TEL. 09381 2527 | www.weingut-rainer-sauer.de





Im Spielework-Shop ging es um besondere Brettspiele. Das Spiel namens "Klask" viel Spaß und ähnelt dem Tischkicker. Rektor Dietzsch ließ sich von Mittelschullehrer Gräßel die Regeln erklären.



Für den Drechselkurs hatte sich die Mittelschule in Unterpleichfeld einen Experten von auswärts geholt. Manche Schülerinnen und Schüler bewiesen ein besonders Talent für das Drechseln.

Wintersport- und Aktivwoche in der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal

Wie außergewöhnliche Workshops die Schulfamilie stärken und Talente zu Tage bringen

<u>Unterpleichfeld</u> Nach der hochgelobten Premiere im letzten Schuljahr hatten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal in Unterpleichfeld zum zweiten Mal eine außergewöhnliche Schulwoche. Ein Drittel der Kinder war mit ihren Lehrkräften bei einer Ski- und Snowboard-Woche in den Bergen. Die Daheimgebliebenen rund 230 Kinder und Jugendlichen gingen gemeinsam ins Kino und erlebten bei Workshops in- und außerhalb der Schule eine spannende Aktivwoche. "Das Vorbereitungsteam unserer Wintersport- und Aktivwoche war unglaublich einfallsreich und engagiert", bedankt sich Rektor Jens Dietzsch bei seinem Lehrerkollegium. Die Lehrkräfte boten selbst Workshops an und hatten sich für ihre praktischen, künstlerisch-musischen und sportlichen Angebote Experten geholt. Es wurde gekocht und gebacken. 120 Kinder haben Seifen und Badebomben hergestellt. Bei einer Winter-Spaßolympiade standen die Disziplinen Skisprung, Bob, Hockey, Curling und Biathlon auf dem Programm.

Manche Kinder und Jugendlichen fuhren zur Eisbahn, in den Funpark, zum Podcast-Workshop in die Stadtbücherei, in den Kulturspeicher, zum Funpark und in die Residenz, andere lernten außergewöhnliche Brettspiele kennen, drechselten Salz- und Pfefferstreuer aus Holz, übten bei den Maltesern die Erste Hilfe ein oder banden Trockenblumenkränze. Es gab Workshops zum Geochaching, zur Fahrradreparatur, zum Makramee-Knüpfen, Yoga, Batiken, Musizieren, zur Selbstverteidigung und einer "zauberhaften Artnight".

Wer wollte, konnte in die Fantasiewelt der Warhammer-Community mit Echsen- und Tiermenschen, Sklaven, Elfen, Bretonen, Orks und Goblins, Gruftkönige, Vampirfürsten, Zwerge, Krieger oder Dämonen eintauchen.

Für diesen Workshop wurde die Schule von der Warhammer Alliance mit den entsprechenden Materialien unterstützt. Sie sollen die handwerklichen, künstlerischen und mathematischen Fähigkeiten von Jugendlichen verbessern.

Die Wintersport- und Aktivwoche hat die Schulfamilie zusammen rücken lassen, manche Talente an den Tag gebracht, neue Welten zu entdecken helfen und das soziale Miteinander in der Mittelschule Pleichach-Kürnachtal gestärkt.

Irene Konrad

10% Frühlings-Aktion



vom **06.05.-11.05.2024**

erhalten Sie 10% Rabatt auf deuka Futter

Geflügelverkauf: Geflügelhof Marcus Hofmann

> Mi., 08. Mai 2024 von 8.00 - 11.00 Uhr

Wir sind für Sie vor Ort

Bayernstraße 1 97534 Waigolshausen info@zehner-agrar.de



Wir liefern auch

Tel. 09722/ 83 58 Fax 09722/ 94 49 65 www.zehner-agrar.de

Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch

Sensenkurse in Burggrumbach Der Landschaftspflegeverband Würzburg bietet in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Landwirtschaft zwei Kurse

Landwirtschaft zwei Kurse "Mähen und Dengeln für den Hausgebrauch" an:

Hausgebrauch" an:

Die beiden Sensenkurse finden am 6. Juli, und 7. Juli 2024, jeweils von 7.30 bis 16 Uhr auf dem Hof von Edith Sachse in Burggrumbach, Bergstr. 28, statt. Kursleiter sind Werner Kleemann und Christoph Lorenz, beide zertifizierte Sensenlehrer. Der Kurs kostet 105 € p. P., die zum Kurstag in bar mitzubringen sind. Anmeldung bei Edith Sachse, Tel. 093 67-2292.



LITERATUR-ECKE:

Partnersuche Online - Dating im Internet

Frühlingserwachen – alles dreht sich um die LIEBE. Keiner möchte mehr alleine



sein und warum nicht online nach dem richtigen Partner suchen? Auf der Suche nach Liebe im digitalen Zeitalter? In ihrem Ratgeber teilt die Autorin Sissi Ram ihre persönlichen Erfahrungen und Erkenntnisse über die Partnersuche im Internet. Von den ersten Gedanken über den Schritt zur Online-Partnersuche bis zur erfolgreichen Anmeldung und Nutzung von Dating-Plattformen bietet sie einen unverzichtbaren Wegweiser für alle, die nach Liebe im digitalen Zeitalter suchen. Basierend auf ihrer eigenen Erfahrungen vermittelt die Autorin authentisch die Höhen und Tiefen der Online-Partnersuche. Erhalten Sie praxisnahe Einblicke, wie Sie effektiv nach einem Lebenspartner suchen können, während Sie gleichzeitig mögliche Risiken vermeiden und Ihre Chancen maximieren.

Was Sie erwarten können? Strategien für einen erfolgreichen Einstieg in die Welt des Online-Datings. Tipps zur Erstellung eines ansprechenden Profils und einer überzeugenden Fotopräsentation. Anleitungen zur effektiven Kommunikation und Pflege von Kontakten sowie Einblicke in mögliche Herausforderungen und deren Bewältigung.

Praxisnahe Beispiele aus der Online-Partnersuche

Für wen ist dieses Buch geeignet? Ob Sie neu in der Welt des Online-Datings sind oder bereits Erfahrungen gesammelt haben, das Buch ist eine wertvolle Ressource für jeden, der nach einem Lebenspartner sucht. Die erprobten Ratschläge helfen die Reise der Partnersuche mit Selbstbewusstsein und Klarheit anzugehen. Der Ratgeber ist Schlüssel zu einer aufregenden Reise hin zu dauerhaftem Glück und erfüllender Liebe. Sissi Ram, Partnersuche Online – Dating im Internet, ScoutMedien, 16,80 €, 136

Neugierig auf das Buch? Wir verlosen ein Exemplar!

Sissi Ram und ScoutMedien stellen 3 Exemplare des Buches für unsere Verlosung zur Verfügung.

Seiten, ISBN: 978-3-948309-14-5

Um die Gewinnchance zu nutzen, schreib eine e-Mail anverlosung@dorf-zeitung.de mit dem Kennwort "PartnersucheOnline". Die Gewinner bzw. Gewinnerinnen erhalten eine Gewinnbenachrichtigung per e-mail und können sich das Buch abholen.



Der Nachname und Wohnort werden veröffentlicht, mit der Teilnahme erklärst Du dich damit einverstanden.

Einsendeschluss ist der 12.05.2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn diese im Rahmen der Teilnahme an der Verlosung freiwillig mitgeteilt werden. Die insoweit mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Verlosung und im Zusammenhang mit dessen Abwicklung gespeichert, verarbeitet und genutzt. Dabei werden die Daten höchst vertraulich behandelt und nach Abwicklung der Verlosung unaufgefordert gelöscht.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Würzburg In Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Kleinund Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Weitere Infos: www.aktivsenioren.de. Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 8. Mai 2024** von 9.00 bis 12.00 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.



Veranstaltung zum Thema Depression

Kürnach Am 10. Mai 2024 ab 18:30 Uhr lädt "Man(n) trifft sich Kürnach/Estenfeld" und 50+ Kürnach in das Pfarrheim Kürnach zu einer Veranstaltung zum Thema "mentale Gesundheit, mit offenem Visier gegen die Depression" ein. Dieter Schneider von der Stiftung Depressions-Inklusion leitet die Filmvorführung mit ca. 70 Minuten und anschließender Diskussion, Details über fellowsride.com. Der Eintritt ist frei, Spenden für Depressionshilfe sind willkommen.

Als Getränke stellen wir 0,5 Ltr. Flaschen Mineralwasser im Vorraum zum Selbstkostenpreis, zur Selbstbedienung bereit. Anmeldung über https://bitpoll.de/poll/wx9M64kupv/vote/erwünscht. Es stehen ca. 190 Sitzplätze zur Verfügung.

Joachim Reigel



Geordnete Verhältnisse

beim TSV Prosselsheim

<u>Prosselsheim</u> Vorstandssprecher Richard Öchsner konnte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 53 Mitglieder im Sportheim begrüßen. Zu Beginn wurde die Tagesordnung verlesen und der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Nachdem keine Neuwahlen anstanden konnten die vier Vorstände etwas ausführlicher über ihre Resorts berichten.

Lothar Hauck eröffnete den Reigen mit den Berichten über den Sportbetrieb. Er berichtete über den Spielbetrieb der Fußballjugend U7, U13 und U17. Weiterhin über den Tabellenstand und die Tore der beiden Frauenfußballmannschaften. Die 1. und 2. Herrenmannschaft spielen in Spielgemeinschaft mit Oberpleichfeld und Dipbach in der Kreisliga Würzburg 1 bzw. B-Klasse Würzburg 1.

In der Sparte Tischtennis nehmen bei den Erwachsenen vier Mannschaften am Spielbetrieb teil. Weitere vier Mannschaften kämpfen im Jugendspielbetrieb um Punkte. In der Abteilung Breitensport wird in den Gruppen Frauengymnastik bzw. Seniorengymnastik für die entsprechende Fitness Sorge getragen.

Markus Kuhn (Vorstand Liegenschaften) berichtete über die vielen Arbeiten die im Laufe des vergangenen Jahres geleistet wurden um Sportheim und Außenanlagen in Ordnung zu halten. Besonders erwähnenswert war hier der Bau der Zisterne für die Sportplatzbewässerung.

Reiner Eberth (Vorstand Wirtschaft) berichtete über den Wirtschaftsbetrieb. Nach "Corona" konnten alle geplanten Veranstaltungen wie die Faschingssitzungen, Fischfest, Wirtshaussingen, Kirchweih etc. wieder stattfinden, so dass der Verein auch wieder über ausreichend Finanzmittel verfügt um seinen Aufgaben gerecht zu werden.

Richard Öchsner (Vorstand Verwaltung/Finanzen) berichte über die vielfältigen Aufgaben aus seinem Bereich. Besonders erfreulich war dass die zugesicherten Förderungen von BLSV und ZUG für die LED Flutlichtanlage in Höhe von ca. 25.000 € bereits ausbezahlt wurden. Somit kann jetzt auch die geplante Sanierung der Heizungsanlage in Angriff genommen werden. Besonders erwähnt wurden auch die Veranstaltungen "Cinema Night" und das "Sportwochenende" welche von der Jugendvertretung des TSV organisiert wurden.

Schriftführer Christoph Ries verlas das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Harald Manger berichtete in



Die Geehrten mit der Vorstandschaft (von link)s: Erwin Kachur, Reinhold Säckl, Renate Endres, Lothar Hauck, Albin Grünewald, Bernhard Wehner, Johanna Gärtner, Reiner Eberth, Michaela Straub, Richard Öchsner, Ramona Fuchs, Markus Kuhn

Foto: Richard Öchsner

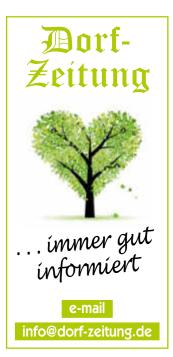
Vertretung für Verena Manger über die aktuelle Mitgliederentwicklung im Verein. Für die erkrankte Kassenverwalterin Christine Herbig gab der Richard Öchsner einen umfassenden Einblick in die Vereinsfinanzen. Kassenprüferin Anna Eberth berichtete lobenswert von der Kassenprüfung und beantragte die Entlastung der Vorstandschaft welche einstimmig erteilt wurde.

Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Sabine Brand, Ramona Fuchs, Christine Herbig und Timo Lorenz, für 50 Jahre Mitgliedschaft Bernhard Göbel. Zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden Hubert Brand, Albin Grünewald, Dieter Hufnagel, Erwin Kachur, Elvira Manger und Renate Weinig. Für langjährige Vereinstätigkeit erhielten Renate Endres (40 Jahre), Reinhold Säckl (35 Jahre), Michaela Straub (35 Jahre), Lothar Hauck (25 Jahre), Dietmar Schmid (20 Jahre), Torsten Kretz (15 Jahre), Bernhard Wehner (15 Jahre) und Johanna Gärtner (15 Jahre) eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Unter TOP "Verschiedenes" wurden noch einige Fragen zu aktuellen Themen im Verein beantwortet.

Zum Schluss dankte der Vorstandssprecher nochmals allen Funktionsträgern und allen die im Verein mithelfen und unterstützen für ihre geleistete Arbeit verbunden mit dem Wunsch dass sich auch weiterhin genügend Aktive finden um den vielen Aufgaben gerecht zu werden.









Der Hubertusverein Fährbrück aktuelle Mitgliederbücher mit der Chronik und neuen Satzung drucken lassen. Von links: 2. Vorstand Norbert Hart aus Oberwerrn, Vereinsvorstand Eberhard Nuß aus Uettingen mit dem Mitgliederbuch, Präses Augustinerpater Matthäus Klein, Kassier Norbert Wendel aus Hausen, Schriftführer Jürgen Wolf aus Waigolshausen und 3. Vorstand Manfred Ländner aus Kürnach.

Jahresversammlung des Hubertusvereins

Stärkung der Gemeinschaft und Vernetzung der Hubertusbrüder

Fährbrück Zur Jahresversammlung des "Katholischen Männervereins St. Hubertus, Fährbrück" hat die Vorstandschaft die Obmänner der 84 Ortsverbände in den Hubertushof in Fährbrück eingeladen. Vereinsvorstand Eberhard Nuß aus Uettingen freute sich, dass der 1843 gegründete überörtliche Männerverein mit seinen über 3100 Mitgliedern die Traditionen wahrt und sich zugleich den Anforderungen der Zeit stellt und neue Wege geht.

"Das Jahr 2023 war für den Hubertusvereins Fährbrück ein wichtiger Einschnitt", verwies Vorsitzender Nuß auf die Schließung des Augustinerklosters in Fährbrück im August und die Sorge um die Nachfolge des damaligen Präses Pater Jakob Olschewski sowie um die Gottesdienste in der Wallfahrtskirche. Sie sei nicht nur die Heimat und das Zentrum der Hubertusbrüder, sondern der geistliche Mittelpunkt der Region.

Dass Pfarrer Helmut Rügamer, der Leiter des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück, die Augustiner in Würzburg und Diözesanbischof Franz Jung das Anliegen der Hubertusbrüder und der Menschen ringsum verstanden hätten und nun mit Pater Matthäus Klein wieder ein Augustinerpater für die Wallfahrtskirche zuständig ist, sei wunderbar. Als neuer Präses sprach Pater Matthäus ein geistliches Wort über den Wert der Zuversicht und Freude, "trotz aller Sorgen und Kümmernisse".

Nach dem Jahresrückblick, dem Kassenbericht und Gratulationen runder Geburtstage mehrerer Obmänner ging der Blick auf das anstehende Hubertusfest am 29. Juni. Festprediger wird Präses Pater Matthäus sein. Als Festredner bei der Kundgebung kommt Staatssekretär Sandro Kirchner vom Bayerischen Innenministerium. Die Quartalsgottesdienste 2024 in der Wallfahrtskirche wurden und werden von den Ortsvereinen aus Bergtheim, Opferbaum und Oberwerrn mitgestaltet.

Geplant ist wieder ein Ausflug. Er soll im September ins Altmühltal gehen. Der Hubertusverein will seine Informationen vermehrt über soziale Medien weitergeben und insbesondere auf Jubiläen und Feste in den einzelnen Ortsvereinen hinweisen. Dadurch soll die Vernetzung und Gemeinschaft gestärkt werden. Außerdem sollen zwei Mal im Jahr Regionalkonferenzen durchgeführt werden, "um miteinander ins Gespräch zu kommen".



Sportgaststätte Bergtheim

en:

Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag von 16:30 bis 23:00 Uhr Sonntag von 10:30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette) gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger** Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Freitag, 3. Mai bis Montag, 6. Mai Leiterli, Pommes, Salat

Sonntag, 5. Mai

Hirschkeulenbraten, Klöße, Blaukraut Fränkisches Hochzeitsessen

Donnerstag, 9. Mai geschlossen

Freitag, 10. Mai bis Montag, 13. Mai Rinderrouladen, Klöße, Blaukraut

Sonntag, 12. Mai

Lachs auf selbstgemachten Nudeln **Putensteak**, Ananas-Kokosmilchsoße, Reis

Für Muttertag bitte rechtzeitig reservieren!

Oberpleichfelder Straße 11 · Bergtheim · © 09367/4619563 http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim



Oruckfehler vorbehalten

Voltigieren im Gut Ebenroth

Faschings-Ferien-Kurs

Getreu dem Motto "Mach mit – bleib fit – Karneval das ist der Hit!" veranstaltete der Voltigierverein Martina Pfister auf der Reitanlage Gut Ebenroth am Nachmittag des Faschingsdienstages den diesjährigen Ferienkurs mit acht verkleideten Kindern. Für die Vier- bis Achtjährigen bot ein bunt zusammen gestelltes Programm viel Spiel und Spaß. So fanden neben Mohrenkopf essen und einer Polonaise lustige Gruppenspiele wie heiß umkämpfte Staffelläufe und ein Schubkarrenrennen statt. Auf die Gewinner warteten bereits die Süßigkeiten. Eine besondere Freude und ein wichtiger Spielpartner ist natürlich das Voltigierpferd. Das Fangen auf dem Pferd wurde durch das Zuwerfen von Bällen trainiert. Besonderen Spaß garantierte das abgewandelte Spiel "Mein hinterer Platz ist leer". Das auf dem Pferd sitzende Kind durfte sich ein weiteres aussuchen und gemeinsam wurde eine neue Übung

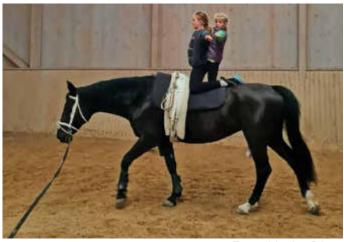


z.B. die Standwaage auf dem Tierrücken ausprobiert. Figuren im Schritt, Trab oder sogar Galopp alleine oder im Team stellten das Highlight dar. Bei den kleinen und großen Voltigierbegeisterten fand dies regen Zuspruch.

Wem die Übungen hoch zu Ross noch nicht reichten, für den bot Minipony Heidi die Gelegenheit zum Kuscheln, Schmusen und selbstverständlich Putzen. Den Abschluss des Events bot die Prämierung des schönsten Kostüms.

Oster-Ferien-Kurs:

Beim Osterferienkurs "Voltigieren – mein neuer Sport" konnten Interessierte in diese Pferdesportart hineinschnuppern. Der Voltigierverein Martina Pfister e.V. bot den Teilnehmern auf der Reitanlage Gut Ebenroth ein vielfältiges Programm, sodass der Kurs ausgebucht war. Zum Ziel hatten sich das Trainerteam und Martina Pfister gesteckt, den fünf- bis elfjährigen Pferde interessierten Kindern einen Einblick in diese Disziplin und seine akrobatischen Übungen auf dem galoppierenden Tier zu ermöglichen. Um eine Sportart für sich zu entdecken, darf das Ausprobieren nicht fehlen: Die turneri-



Fotos: Martina Pfister

schen Übungen des Voltigierens wurden sehr praxisnah an Geräten (Schwebebalken, Kasten, Bock, Barren) in der Reithalle geübt, auch die vielfältigen Übungen am Boden z.B. der Handstand erforderten Körperspannung. In kleinen Schritten lernten die Kinder die Bewegungsabläufe und fühlten die An- und Entspannungsphasen. Das neue Körperbewusstsein konnte im Movieraum unmittelbar von den Athleten und Athletinnen umgesetzt werden. Auf dem für sie bereitgestellten elektrischen Holzpferd "Movie" hatten die Kinder besonders viel Spaß, denn auf ihm konnte alles ausprobiert werden, ohne dabei Rücksicht auf ein Lebewesen nehmen zu müssen. Bei ersten Galoppübungen stellten die Begeisterten schnell fest, dass die Akrobatik auf dem Vierbeiner gar nicht so einfach ist. Beaudine, ein niederländisches Warmblut, ermöglichte anschließend den Kontakt zum "echten" Pferd und zeigte viel Geduld bei der Vorführung der Einzel- und Doppelübungen der Turnerinnen.

Um den Heranwachsenden die für das Voltigieren so wichtige Ausdauer und Kraft näherzubringen, kreierte die Co-Trainerin Madlen Schlott auf dem Arnsteiner Spiel- und Sportplatz Übungen am Reck und Spiele, die auch den Spaß nicht zu kurz kommen ließen. Als kleine künstlerische Verschnaufpause durften zwischendurch Volti-Malvorlagen verziert werden, um die neuen Erfahrungen im Bild zu vertiefen. Das Finden der Osternestchen am letzten Kurstag sorgte bei Groß und Klein für jubelnde Begeisterung. Trotz der Herausforderungen, die eine solche Veranstaltung mit sich bringt, überraschen und bezaubern die kleinen Nachwuchssportler mit ihrem Interesse und ihrer Ausdauer immer wieder aufs Neue.

Großes Ramadama im Dorf

<u>Erbshausen-Sulzwiesen</u> Am Samstag, den 13. April, trafen sich zum 2. Mal Bürgerinnen und Bürger um Grünflächen in unserem Dorf zu verschönern.

Um 9 Uhr ging es bei strahlendem Sonnenschein los. Zuerst wurden die Grünflächen an der Schule von Unkraut befreit, Boden gelockert, Büsche und Hecken zurückgeschnitten. In Erbshausen sind dann noch weitere fünf Grünflächen bearbeitet worden.

Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Brotzeit, die von der Gemeinde spendiert wurde. Man war sich einig, diese Aktion im Herbst zu wiederholen und freuen uns auf eure Unterstützung.

Die Idee zum Unkrautjäten ist bei einem Dorf-Stammtisch entstanden. Dort treffen sich Bürgerinnen und Bürger um über Belange, Entwicklungen und Sorgen unseres Gemeindeteils mit Gemeinderäten zu diskutieren. Es ergeht herzliche Einladung zum nächsten Dorf-Stammtisch am 16. Mai 2024 um 19.30 im Sportheim der DJK Erbshausen-Sulzwiesen.



PLAMECO. EUROPAMEISTER IN SPANNDECKEN.





Komm in die Ausstellung und gewinne 4 x 2 Tickets zum EM-Eröffnungsspiel

> **Aktionstage** Do bis So 2. - 5. Mai je 10 - 16 Uhr

jeden Fr 10./17./24./31. Mai je 10 - 18 Uhr

> **Plameco Spanndecken** Paradeisstr. 6a 97262 Hausen b. Wbg. **4**09367 - 98 20 337

> Teilnahmebedingungen: plameco.de/EM

Am 14. Juni wird das Eröffnungsspiel der Fußball-EM angepfiffen. Willst Du Stadionluft schnuppern? Fahr mit Plameco nach München! Plameco verlost 4 x 2 Tickets. Sichere Dir in Deiner Plameco-Ausstellung die Gewinnchance!

Aber Moment mal: Plameco? Spanndecke? Eine Spanndecke ist die Lösung für Deine renovierungsbedürftige Zimmerdecke. Du erhältst nicht nur eine schicke, ebenmäßige Decke, sondern auch ein ganz neues Raumgefühl. Spanndecken gibt es in vielen Farben, auf Wunsch mit Fotomotiv, integrierter Beleuchtung und Infrarotheizung. Und für eine satte (Fußball-TV-) Atmosphäre gibt's unsere Akustikoptimierung. Ganz individuell und stylish, ohne Ausräumen und Baustellenstress. Und meist in nur 1 Tag montiert! Komm am besten in unsere Plameco-Ausstellung. Hier kannst Du natürlich auch gleich am Gewinnspiel teilnehmen! Im Juni live dabei in München – und im Juli unter Deiner neuen Plameco-Spanndecke das Endspiel genießen!

Wir sehen uns vom 02. bis 05. Mai oder Freitag 10./17./24./31.05.2024 in unserer Plameco-Ausstellung: Plameco Würzburg, Paradeisstr. 6a, 97262 Hausen.

Marco Hetterich Raumgestaltung | Paradeisstr. 6a | 97262 Hausen b. Wü. | Tel. 0 93 67 / 98 20 337 | www.hetterich-raumgestaltung.de

Irische Whiskey-Probe Kürnach: Irischer Abend in Grün

Kürnach Am 9. März 2024, kurz vor St. Patrick's Day veranstaltete das Partnerschaftskomitee Kürnach e.V. im "Alten Rathaus" seine erste irische Whiskey-Probe.

Innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe der Veranstaltung war diese ausverkauft und erfreute sich

den Einheimischen sowie den umliegenden Dörfern großer Beliebtheit.

So konnten 60 Gäste insgesamt sieben ausgewählte irische Whiskeys verkosten. Matthias Fleckenstein präsentierte mit Geschichte und Charme die edlen Tropfen. Neben landesSandwiches durfte auch das berühmte irische Guinness-Bier nicht fehlen.

Begleitet wurde der Abend von der Band "Jolly Alehouse", die mit ihren Songs und Balladen den Charme Irlands musikalisch näherbrachte.



Dem Motto "Grün tragen" folgten die Teilnehmer, so dass über 40 Grüntöne gesichtet wurden.

Um die Whiskeyprobe im nächsten Jahr nicht zu verpassen, sicherte sich so manch einer den Newsletter mit einer Mitgliedschaft im Verein.

Fazit: Tolle Gäste, tolle Atmosphäre und ein großer Erfolg für den Verein!









Bei der Verabschiedung von Pfarrsekretärin Auguste Weber vom Bergtheimer Pfarrbüro des Pastoralen Raums Bergtheim Fährbrück. Vorne von links: Verwaltungsreferentin Rebekka Hettrich, Pfarrer Helmut Rügamer, Auguste Weber, Pastoralassistentin Susanne Händel und Anke Maierhöfer. Hinten von links: Stefan Weber, Stefanie Büchs, Waltraud Frosch, Christa Mahlmeister und Pastoralreferent Florian Meier. Foto: Irene Konrad

Verabschiedung von Pfarrsekretärin

Auguste Weber nach 23 Jahren

Dank und gute Wünsche für die Zukunft

Bergtheim Als "wichtigen Termin" bezeichnete Pfarrer Helmut Rügamer ein Treffen bei Kaffee und Kuchen zur Verabschiedung von Auguste Weber im Bergtheimer Pfarrbüro. An ihrem letzten Arbeitstag vor Beginn ihrer Freistellungsphase in die Altersteilzeit waren der leitende Pfarrer, Pastoralreferent Florian Meier und Pastoralassistentin Susanne Händel, Verwaltungsreferentin Rebekka Hettrich sowie die vier Sekretärinnen in den beiden Pfarrbüros des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück vor Ort. 23 Jahre arbeitete sie als Pfarrsekretärin im Bergtheimer Pfarrhaus. Sie hatte sich 2001 auf die ausgeschriebene Stelle des damals neu gekommenen Bergtheimer Pfarrers Stefan Menth beworben. Als 2011 dessen Nachfolger Pfarrer Helmut Rügamer nach Bergtheim wechselte, sei sie es gewesen, die ihn als neuen Pfarrer im Dorf als Erstes willkommen hieß. In Auguste Webers Zeit als Pfarrsekretärin wurde die Pfarreiengemeinschaft "Volk Gottes an Pleichach und Main" und vor gut zwei Jahren der Pastorale Raum Bergtheim-Fährbrück mit 15 Kirchengemeinden gegründet. Je nach Arbeitsanfall hat Pfarrsekretärin Weber ihre Teilzeitarbeit von gewöhnlich 19,5 Wochenstunden zeitweise aufgestockt. Diese Flexibilität und Einsatzbereitschaft zeichnete die Bergtheimerin aus.

"Wir bedauern es sehr, dass Sie nun nicht mehr bei uns sind", bekannte Pfarrer Rügamer. Der Leiter des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück habe immer das offene und ehrliche Verhältnis mit seiner Pfarrsekretärin geschätzt. Alle hätten von ihrem "Blick auf die kleinen Dinge", ihren Kenntnissen und Verbesserungsvorschlägen profitiert. Sie werde im Team fehlen. Pfarrer Rügamer wünschte Auguste Weber "einen fröhlichen Ruhestand".

Im Namen ihrer Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen im Pfarrbüro sagte Anke Maierhöfer mit einem Geschenk und Blumen für den Garten Dankeschön. Um ihren Garten wollen sich Auguste Weber und ihr Mann Stefan nun intensiver kümmern, genauso wie um die zwei kleinen Enkelkinder im Ort. Auch ihre kirchlichen Ehrenämter als Lektorin, Kommunionhelferin, Büchereimitarbeiterin und Unterstützerin der Bergtheimer Kirchenverwaltung wird Auguste Weber nicht aufgeben.

Eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger im Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Bergtheim-Fährbrück wird noch gesucht. Die Halbtagsstelle ist ausgeschrieben.



Gesundheitstag Saisonarbeitskräfte

Gut geschützt gegen Hitze und UV-Strahlung

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) informiert Saisonarbeitskräfte auf dem

Holzäckerhof in Unterpleichfeld über Sonnen- und Hitzeschutz.

"Auf unserem Betrieb arbeiten in der Regel zwischen 50 und 80 Saisonarbeitskräfte. Auch wenn sie nur ein paar Wochen im Jahr hier sind, ist es uns trotzdem wichtig, dass es ihnen bei uns gut geht. Wir achten darauf, dass wir ihre Gesundheit während der Arbeit so gut es geht schützen können", sagen Sebastian und Susann Sauer. In ihrem Unternehmen produzieren und vermarkten die Betriebsinhaber unter dem Markennamen "Don Peony" nachhaltig produzierte Pfingstrosen als Schnittblumen und Pflanzen. Sie sind sich ihrer Verantwortung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber sehr bewusst, sagt das Unternehmerpaar. Der Schutz vor UV-Strahlung liegt ihnen am Herzen: "Einige unserer Saisonarbeitskräfte nehmen den UV-Schutz leider auf die leichte Schulter. Deshalb ist es uns umso wichtiger, mit Arbeitsanweisungen zu definieren, worauf geachtet werden muss, damit es nicht zu Sonnenbrand oder Hitzschlag während der Erntearbeiten kommt." Dass diese Schutzmaßnahmen eingehalten werden, ist ihnen auch deshalb wichtig, weil dadurch krankheitsbedingte Arbeitsausfälle vermieden werden können.

Gefährdungsbeurteilung hilft

Um ihre Beschäftigten ausreichend vor der natürlichen UV-Strahlung während der Erntearbeiten schützen zu können, haben sie sich an die SVLFG gewendet und um ein Beratungsgespräch gebeten. In Abstimmung mit dem SVLFG-Präventionsexperten Ernst Christian Schmidt hat er eine Gefährdungsbeurteilung zum Sonnen- und Hitzeschutz erstellt, auf deren Grundlage er die Arbeitskräfte jetzt unterweist. Die Unterweisungshilfen in den Landessprachen der Arbeitskräfte hat er kostenlos von der SVLFG erhalten. "Wir achten darauf, dass unsere Saisonarbeitskräfte die Pausen im Schatten verbringen, an sehr heißen Tagen beginnt die Arbeit bereits bei Sonnenaufgang, endet am späten Vormittag und beginnt erst wieder am späten Nachmittag. So wird der Auf-

Infos, Sonnencreme und Trinkflaschen für alle

Beim Gesundheitstag der SVLFG am 16. April 2024 informiert Herr Schmidt die Saisonarbeitskräfte über die Gefährdungen der natürlichen UV-Strahlung und gibt Tipps, wie sich die Frauen und Männer während der Arbeit richtig verhalten, damit sie durch die Sonneneinstrahlung und die Hitze nicht krank werden. "Ausreichend Trinken ist dabei ebenso wichtig wie leichte, körperbedeckende Arbeitskleidung, Sonnenhüte oder Kappen mit Nackenschutz und Sonnenschutzcreme", er-



enthalt in der prallen Sommerhitze weitgehend reduziert", nennt Sebastian Sauer einige Beispiel. "Natürlich steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jederzeit Trinkwasser kostenlos in ausreichender Menge sowie hochwertige Sonnencreme zur Verfügung. Außerdem haben wir alle mit Sonnenschutzhüten ausgerüstet", so Sauer weiter.

klärt er. in diesem Zusammenhang lobt der SVLFG-Mitarbeiter das Engagement der Betriebsleiter: "Jedes Jahr verzeichnet die SVLFG mehrere Tausend neue Fälle von weißem Hautkrebs. Hauptursache sind Sonnenbrände, die teils Jahrzehnte zurückliegen. Die Haut vergisst nichts. Zum Glück ist weißer Hautkrebs gut behandelbar, aber besser ist es, dieser gefährlichen Krankheit vorzubeugen. Sonnenschutz, sowie er auf dem Holzäckerhof gelebt wird, hilft dabei entscheidend mit."



Download kostenlos

Unternehmen, die sich über die Web-App informieren möchten, erreichen die Präventionsfachleute telefonisch unter 0561 785-10010 und per E-Mail an bgf-koordinierungsstelle@svlfg.de.

Allgemeine Informationen zur Unterweisung sowie Unterweisungshilfen in Fremdsprachen bietet die SVLFG kostenlos unter www.svlfg.de/ unterweisung an

Petra Stemmler-Richter Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Gumpert Bestattungen

97440 Werneck-Schnackenwerth St.-Andreas-Straße 25

Telefon (09722) 4268

Mobil 0175/2393865 • Fax (09722) 941331

e-Mail: h_gumpert@web.de



thre Hilfe im Trauerfall SÖDER - Bestattungen 97450 Amstein

Bahnhofstraße 18

Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle anfallenden Tätigkeiten



Immer für Sie erreichbar Tel. 09363/357 oder 0171/6526661 Seit Jahren für Sie in Hausen, Rieden, Erbshausen-Sulzwiesen, Opferbaum, Ober- und Unterpleichfeld tätig

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags

Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)

Feiertage vom Vorabend an ab

Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege

18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags

über Ø 116 117

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen 112 anrufen.

Ø (0800) 1110111 Telefonseelsorge (in der Not auch nachts) Miteinander sprechen kann helfen Ø (0800) 1110222 Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende) Ø (0931) 619810 SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende) Ø (0931) 4500777 Ø (0931)386-58200 HIV/Aids-Beratung Unterfranken Der Paritätische Pflegedienst © (09365) 881-007 Ø (09367) 988790 Caritas Sozialstation Fährbrück Ø (09367) 984399

Apotheken-Notdienst in der Dorf-Zeitung Mitte des Monats





Zitzmann

* 13.8.1936 + 3.4.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten. mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

> Hildegard Zitzmann Klaus Zitzmann mit Familien

Burggrumbach, im April 2024

In Erinnerung an unseren Vater,

Ludwig Göbel

Dieses Gedicht lehrte er uns Kindern.

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit, Etwas mehr Güte und weniger Neid, Auch viel mehr Wahrheit immerdar, Und viel mehr Hilfe bei Gefahr, Ein bisschen mehr "Wir" und weniger "Ich", Ein bisschen mehr Kraft, nicht so zimperlich.

Und viel mehr Blumen während des Lebens, Denn auf den Gräbern sind sie vergebens.

Peter Rosegger

Barbara Schwienhorst

Bergtheim, im April 2024

GRABMALKUNST



Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de



Führe sie vom Tod zum Leben

Lidwina Keller

geb. Manger *13.3.1936 +24.2.2024

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Klaus König für die würdige Gestaltung von Requiem und Aussegnung. Für die gute medizinische Versorgung bedanken wir uns bei ihrer Hausärztin Dr. Schewe-Hartmann

Auch allen, die sie in ihrer Krankheit angerufen und besucht haben, möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Sie hat sich darüber sehr gefreut.

Rosalinde König und Angehörige

Prosselsheim, im April 2024

Kinderkreuzweg Oberpleichfeld



Foto: Manuela Michalzik

Oberpleichfeld Auch in diesem Jahr haben sich einige Oberpleichfelder Kinder mit ihren Eltern auf den Weg zum Kinderkreuzweg gemacht. Gemeinsam mit "Jesus" sind wir singend in "Jerusalem" eingezogen und haben Abendmahl mit Brot, Trauben und Kinderwein (Saftschorle) gefeiert. Danach haben wir "Jesus" zum Beten in den Garten begleitet und die Verhaftung dort miterlebt. Für die Menschen, die Jesus auf seinem schweren Weg mit

dem Kreuz begleitet haben, wurden Kerzen entzündet. Als Jesus starb wurde die Jesuskerze ausgepustet.

Nach einer kurzen Stille und der Erwartung, dass Jesus nach 3 Tagen wieder aufersteht (symbolisiert durch Bildkarten mit Sonne und Mond drauf), durften wir die Jesuskerze wieder entzünden und uns mit den Frauen freuen. Mit dem Lied "Hurra Jesus lebt" war die Freude auch in unser Herz zurückgekehrt. Im Anschluss hat sich jedes Kind noch mit Begeisterung ein buntes Kreuz gestaltet. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht. ... bis nächstes Jahr, euer Kinderkirchenteam





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Obereisenheim

Gottesdienste im Mai 2024

Sonntag, 5.05. Rogate

10.00 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee; Kirche Obereisenheim

18.30 Uhr: Friedensgebet; Kirche Obereisenheim

Montag, 6.05.

18.30 Uhr: Ökumen. Flurgang; Marktplatz Obereisenheim

Sonntag, 12.05. Exaudi

10.00 Uhr: Gottesdienst; Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 19.05. Pfingstsonntag

10.00 Uhr: Festgottesdienst z. Jubelkonfirmation m. Abendmahl u. Ev. Posaunenchor; Kirche Obereisenheim

Montag, 20.05. Pfingstmontag

10.00 Uhr: Gottesdienst m. Abendmahl; Matthäusk. Bergth.

Sonntag, 26.05. Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst; Kirche Obereisenheim

10.00 Uhr: Kindergottesdienst; Kirche Obereisenheim







Klein gemacht wie eine Kaffeebohne in der Erde haben sich Kinder und Erwachsene in der Dipbacher Kirche. Bei der Wort-Gottesfeier mit Josef Störmann-Belting (links) ging es um die Partnerpfarrei Mkoha in Tansania und den Partnerschaftskaffee von dort.



Josef Störmann-Belting (links) und Rosi Angel (rechts) erzählten von der roten Erde in Tansania, von einem großen See mit ganz vielen Fischen, von Trommeln und viel afrikanischer Musik und von ihrem Vorhaben, Geld für einen Kindergartenbau sammeln zu wollen.

Wort-Gottes-Feier über den Schatz des Zusammenhalts

Rote Erde, afrikanische Lieder und Kindergartenprojekt in Mkoha

Dipbach Vor einem Jahr waren Rosi Angel, Lothar Fuchs und Anette und Verena Herbig in Mkoha in Tansania. Mit der dortigen Pfarrei westlich von Mbinga im Bezirk Maguu hat die Pfarrei St. Ägidius in Dipbach seit sechs Jahren eine Partnerschaft. Von ihren Erlebnissen in Afrika haben Reisende aus Dipbach schon oft erzählt. So war es auch diesmal bei einer Wort-Gottes-Feier in ihrer Pfarrkirche. Dazu waren insbesondere Kinder eingeladen.

In Tansania ist die Erde rot. Der Njassasee ist sehr groß und es gibt ganz viele Fische darin. Die Berge sind hoch und die Landessprache ist Kisuaheli. Wenn ein Gottesdienst gefeiert wird, sind viele Menschen da. Sie trommeln, tanzen und singen in der Kirche. Auf fruchtbaren Böden wird Kaffee und Tee angebaut. Sie sind wertvolle Schätze für das Land.

All das erzählte Rosi Angel den Kindern. Und davon, dass die Pfarrei in Dipbach schon eine Wasserleitung von den Bergen in das weit verzweigte Gebirgsdorf Mkoha mit seinen 7500 Einwohnern gebaut hat. Nun wollen die Dipbacher helfen, dass in Mkoha ein Kindergarten für zwei Gruppen mit jeweils 45 Kindern gebaut wird. Es gibt noch keinen Kindergarten in Mkoha.

Bei der Wort-Gottes-Feier zeigten Kinder, was man alles für den Bau des Kindergartens braucht. Einen Zollstock zum Ausmessen, einen Spaten zum Ausgraben des Fundaments, Steine, um Wände und Wege zu bauen, eine Schubkarre zum Transport und Dachlatten für den Fensterbau. Im Kindergarten soll es geschützt und hell sein und hinausschauen, das wollen die Kinder dort auch.



Wir bieten Ihnen

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Familienpflege
- Hauswirtschaftl. Hilfe
- Pflegeberatung
- Außerklinische
 - Intensivpflege





Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim Telefon 09367 988 79-0 · www.sankt-gregor.de



Thomas Gebauer Pflegedienstleitung ambulanter Dienst

Sie möchten Ihren Lebensabend gerne zu Hause verbringen? Wir sind für Sie da.

Wir beraten kostenfrei zu

- Pflegekosten
- Pflege-Einstufung
- Tagespflege

Tel. 09367 988 79-0 info@sankt-gregor.de

Die Dipbacher sprachen in ihrer Kirche von den Schätzen des afrikanischen Landes. Das sei der fruchtbare Boden, auf dem Tee oder der Partnerschaftskaffee wächst. Auch das Zusammenhalten sei ein Schatz.

Das könne Mut für die Zukunft machen.

Schätze wären auch die schönen Lieder und ansteckenden Tänze. Sie machen die Menschen glücklich.

Für ihr Kindergartenprojekt in Mkoha stehen die Dipbacher weiter im Kontakt mit Father Orestes Nditi.

Sie sind eifrig am Sammeln von Spendengeldern, weil sie beim Kauf und Transport der Baumaterialien für den Kindergarten finanziell helfen möchten.

Die schöne Wort-Gottes-Feier über Schätze und zur Übernahme von Verantwortung für die Welt ist von den Kirchgängern in Dipbach sehr gelobt worden.



Feierliche Verabschieduna

von Reinhard Müller (40 Jahre Gottesdienstbeauftragter) und Petra Brust (25 Jahre Blumenschmuck)

Opferbaum Am Ende des Familiengottesdienst am 7.4.2024 zum Thema "Frühling - Bote der Hoffnung" verabschiedete das Pfarreiteam Opferbaum zwei Mitglieder, die in ganz verschiedenen Bereichen jahrelang ehrenamtlich für die Pfarrei St. Lambertus in Opferbaum tätig waren: Petra Brust für 25 Jahre Mitarbeit im Blumenschmuck-Team und Reinhard Müller, der vor über 40 Jahren als einer von sechs Wortgottesdienstleitern in der Opferbaumer Kirche ausgesandt wurde.

Petra Brust hatte mit dem Blumenschmuck-Team lange Jahre dafür gesorgt, dass die Kirche St. Lambertus immer mit frischen Blumen geschmückt wurde. Es ist ein unscheinbarer Dienst an der ganzen Gemeinde und man merkt dies erst dann, wenn es einmal nicht mehr so ist. Seit einigen Wochen gibt es niemanden mehr, der für frische Blumen sorgt, und so stehen in der Kirche eben grüne Pflanzen, die nicht so viel Aufmerksamkeit brauchen.

Reinhard Müller war einer der ersten, der aus Opferbaum für die Pfarrei ausgesandt wurde. Es war damals etwas ganz Neues, dass Laien mithelfen durften an der Verkündigung des Wortes Gottes und auch selbstständig Gottesdiensten vorstehen durften. Auch wenn es anfangs noch nicht oft nötig war, so ist dieser Dienst heute kaum mehr aus der Gemeinde wegzudenken.

Klaus Aulbach würdigte Reinhard Müllers selbstloses Engagement: Es sei ihm bei seiner Tätigkeit als Wortgottesbeauftragter immer um die Botschaft Jesu und um die Mitmenschen gegangen. In zahlreichen Prozessionen und Wallfahrten





Klaus Aulbach (rechts) bedankte sich für 40 Jahre ehrenamtliche Dienste als Gottesdienstbeauftragter bei Reinhard Müller. Es fehlte Petra Brust, die 25 Jahre im Blumenschmuck-Team tätig war. Foto: Petra Markert-Autsch

habe er vorgebetet, in unzähligen Gottesdiensten sei er als Lektor und Kommunionspender tätig gewesen und viele Gottesdienste wären ohne sein Mitwirken eintöniger gewesen.

Und auch Petra Brust galt sein Dank für die jahrelangen, treuen Dienste in der Pfarrei. Auch sie habe Spuren hinterlassen, die zwar verwelken, aber die nicht vergessen und nicht zu übersehen waren. Die Kirche sei durch ihr Wirken farbenfroher und festlicher geworden. Ihr Ausscheiden ist ein großer Verlust, den die Gemeindemitglieder von Opferbaum nun wieder füllen müssen.

Mit einem kleinen Geschenk und einem großen Applaus wurden Reinhard Müller und Petra Brust (in Abwesenheit) von der Pfarrgemeinde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Ab Mai wieder mit dem Rad zur Arbeit

Würzburg Die AOK und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) bieten auch dieses Jahr wieder die Gesundheitsaktion "Mit dem Rad zur Arbeit" an.

Bis zum 16. September können die Teilnehmenden im sogenannten Aktionskalender ihre Radtage online eintragen. Über das Online-Portal sind jederzeit die persönlichen Leistungen aller Teilnehmenden datengeschützt abrufbar.

Wer seinen Aktionskalender mit den Radtagen unter www. mdrza.de/bayern pflegt, hat die Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne namhafter Aktionspartner, die alljährlich unter den erfolgreich Teilnehmenden verlost werden.





Die Kunst der Bratwurstherstellung

<u>Schwanfeld</u> In einer ungewöhnlichen Unterrichtsstunde erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schwanfeld eine faszinierende Einführung in die Welt der Wurstherstellung.

Um den Kindern einen Einblick in sein Meandwerk zu geben und die Geheimnisse hinter der Herstellung köstlicher Bratwürste zu enthüllen, besuchte ein lokaler Metzgermeister die dritten und vierten Klassen, sowie die Klasse G6.

Vor den aufmerksamen Augen der neugierigen Kinder präsentierte der erfahrene Fachmann den gesamten Prozess, angefangen von der Auswahl hochwertiger Zutaten, den passenden Gewürzen sowie dem richtigen Zuschnitt des Fleisches.

Die Schülerinnen und Schüler verfolgten gespannt jeden Schritt, während sie lernten, wie wichtig Hygiene bei der Herstellung von Lebensmitteln ist.

Die Vorführung ermöglichte es den Kindern nicht nur, das Handwerk des Metzgermeisters aus erster Hand zu erleben, sondern auch Fragen zu stellen und ihr Wissen über Lebensmittel und Ernährung zu vertiefen.

Am Ende hatten die Kinder nicht nur eine Menge gelernt, sondern auch die Möglichkeit, die frisch zubereiteten Bratwürste zu probieren.

Damit stieg die Vorfreude auf das einige Tage später anstehende gemeinsame Krautessen, bei welchem die Bratwürste zusammen mit selbst eingelegtem Kraut verspeist werden sollten.

Der Besuch des regionalen Metzgermeisters an der Grundschule Schwanfeld war nicht nur eine willkommene Abwechslung im Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die den Kindern einen neuen Blickwinkel auf die Bedeutung von traditionellem Handwerk und Ernährung vermittelte. Ein großer Dank gilt den vielen helfenden Eltern-Händen bei

der Ausgabe und Zubereitung des im Herbst eingeschnittenen Krautes, dem Metzgermeister für seine lehrreiche Vorführstunde, dem Hausmeister am Grill und natürlich dem Organisator und pensionierten Lehrer Wilfried Bauer. Diese fränkische Aktionswoche wird den Kindern wohl für immer in Erinnerung bleiben.



Foto: Anette Altenhöfer



Foto: Winfried Schraut

Maiandacht am 28.5. im Burggarten

<u>Burggrumbach</u> Herzliche Einladung an den gesamten pastoralen Raum Bergtheim-Fährbrück zur Maiandacht mit P. Matthäus Klein am Dienstag, 28.05.2024 um 17.00 Uhr im Burggarten, Burggrumbach.

Anschließend gemütliches Beisammensein (für Trinken und Imbiss ist gesorgt). Bitte beim jeweiligen Seniorenteam anmelden.

Maria Freudinger (Seniorenteam Burggrumbach)

Bücherei Kürnach

Das Wasser gehört allen

Kürnach Bei drei Besuchen in der Bücherei lernten die Vorschulkinder der drei Kindergärten von Kürnach die Bücherei kennen, wurden damit "bibfit", und erfuhren vieles rund um das Thema Wasser. Mit dem afrikanische Märchen Das Wasser gehört allen, das mit Kamishibaikarten anschaulich dargestellt wurde, führten die Büchereimitarbeiterinnen in das Thema ein. Marion Koeppe erzählte dann von Süß- und Salzwasser, großen Fischen und Regenwolken, und machte deutlich, wie kostbar und lebenswichtig Wasser ist. Weitere Informationen zum Thema Wasser können in den vielen Sachbüchern der Bücherei nachgeschlagen werden. Mit den Regeln der Bücherei und den Ausleihbedingungen vertraut, suchte zum Abschluß jedes Kind das richtige Buch zu den einzelnen Bildausschnitten auf seinem Arbeitsblatt. Aus diesem Blatt wurde dann ein kleines Erinnerungsbuch gefaltet, das die Kinder zusammen mit dem Fuchsrucksack mit nach Hause nehmen durften. Mit dem Lied Viele bunte Bücher aus der Bücherei ... verabschiedeten sich die Mädchen und Buben beim Büchereiteam.



Fotos: Maria Bauer





STELLENANGEBOTE in der Dorf-Zeitung

Telefon 09367/99114 · Telefax 99107 · E-Mail: info@dorf-zeitung.de

Wir suchen (m/w/d)



Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- · Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn über Mindestlohn
- Verschiedene Schichten möglich 16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- · Keine Vorkenntnisse nötig gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

www.gls-karriere.de



GLS Germany GmbH & Co. OHG, Depot 88

Suche Reinigungskraft

Das Bayerische Rote Kreuz sucht

Fahrer/in für Kleinbus (Führerschein Klasse 3)

Schülerfahrt ohne Personenbeförderungsschein.

Frau Eißner, Telefon 01 78 / 26 36 630

für meine Ferienwohnungen in Nordheim. Arbeitszeit flexibel nach Absprache.

Telefon 09381-80870

Elektroinstallateur/

Gebäudetechnik

zur Verstärkung unseres Teams

(VZ/TZ) versch. Arbeitszeitmodelle möglich.

Komm zur kommunalen Verkehrsüberwachung als Außendienstmitarbeiter im Großraum WÜ, SW, ...

Quereinsteiger willkommen

Jobs gibt es überall.... ... wir haben Deine Aufgabe!



Dein Profil:

- Zuverlässig, flexibel und selb- Umfassende Einarbeitung
- Deutsch in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B
- Computer ist kein Fremdwort 30 Tage Urlaub

Unser Angebot:

- Gehalt in Anlehnung an TVöD-VKA
- Sicherer Arbeitsplatz
- Gutes Betriebsklima

Kein eigenes Fahrzeug erforderlich

Dein Ansprechpartner: Benjamin Schubert

Telefon: 040 - 866 460 55

Bewerbungsunterlagen bitte an personal@ggkvs.de

Weitere Infos unter: www.ggkvs.de



Bewerbung bitte an: Kettelerstraße 21 97222 Rimpar info@sondheimer.net TRO-KOMPETENZ Tel.: 09365/8084-0 Stellenmarkt



DIE ELEKTRO-KOMPETENZ Tel.: 09365/8084-0

Mitarbeiter/in (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof im Bereich der



Wasserversorgung/Abwasserentsorgung

Die Gemeinde Bergtheim sucht ab dem

nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



Nähere Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter https://vgem-bergtheim.de/home-bergtheim/

Find a new job... Bereit für Neues?



FW-UWG Kürnach - Ziele definiert

Kürnach Bei der diesjährigen Osterklausur des Ortsverbandes im Kloster Maria Bildhausen der FW-UWG Kürnach hatte Vorsitzender Werner Dippold eine ganze Reihe von Themen aufgearbeitet. Vor allem wesentliche und aktuelle Ortsthemen standen im Mittelpunkt. Zunächst wurde in der Rückschau begrüßt, das es nun gelungen ist, dass das Problem der Ärzteversorgung im Ort entspannt ist. Nach einigen Jahren der Ungewissheit und Fehlplanungen konnten nun zufriedenstellende und zukunftsträchtige Lösungen gefunden werden. Die FW-UWG war mit ihren 3. Bürgermeister Michael Freimann an den Lösungen wesentlich beteiligt. Vor allem ist zu begrüßen, dass diese Aktion ohne weitere große Baumassnahmen gelöst werden konnte, sondern durch viel Verhandlungsgeschick aller Beteiligten eine gute Lösung für geeignete Räumlichkeiten gefunden werden konnte. Ein weiteres wichtiges Thema war die örtliche Infrastruktur. Es ist zu begrüßen, dass nach einigen Jahren Planung nun die Straßenbaumassnahmen am Neuen Berg endlich starten können. Vor allem der Wegfall eines unrealisierbaren Trennsystem, welches von der FW-UWG von Beginn an abgelehnt wurde führte zu Kosteneinsparungen von ca. 1 Million Euro.

Doch darf man nun nicht auf Abschluss der Massnahmen warten, vielmehr sind bereits jetzt vorausschauende Planungen notwendig, wie es dann im Anschluss und vor allem an an welcher Stelle im Ort es weitergehen soll. Aufgrund der Versäumnisse langer Jahre sind die Straßen im Ortsbereich teilweise in einem bedenkenswerten Zustand. Die Fraktion wurde beauftragt, hier ein weitsichtiges Straßenbaumanagement mit Finanzierungsplan bei der Verwaltung zu beantragen. Weiter stand das Thema Wohnraumbeschaffung im Ort auf der Tagesordnung. Hier ist man sich einig, dass weiter ein großer Bedarf besteht, dass junge Familien weiter im Ort verbleiben können. Jedoch sollten keine weitgreifende Baulandausweisungen, sondern bestenfalls Ortsabrundungen erfolgen, um den aktuellen Bedarf zu decken. Vorrang muss eine sinnvolle Innerortverdichtung vor weiterer Ausweisung haben. In diesem Zusammenhang ist in der Bachgasse Handlungsbedarf geboten. Dies wird ein Kernpunkt künftiger Politik der FW-UWG sein. Seit August 2022 laufen konkrete Planungen für die Grundstücke 6 und 8. Auch wenn sich die Fraktion der FW-UWG mit einem Verkauf der Anwesen Bergstraße 4 nicht durchsetzen konnte, so wird doch begrüßt, dass nun das Anwesen Bachgasse 16, wie von der FW-UWG seit Jahren gefordert, veräußert werden soll.- Fraktionssprecher Manfred Dülk nahm Stellung zum Haushaltsplanentwurf. So sehr ein Schuldenabbau grundsätzlich zu begrüßen ist, darf dies aber nicht zu Lasten von notwendigen Investitionen gehen.



Foto: Charlotte Schneider

Eine Neuverschuldung ins Uferlose soll aber ausgeschlossen werden, aber es stellt sich die berechtigte Frage, ob der Abbau der Pro-Kopf-Verschuldung sinnvoller ist als notwendige Massnahmen für die Infrastruktur. Am Ende der Tagung gab es eine Vorausschau auf die Kommunalwahl 2026 wo erste Strukturen beraten wurden.

Manfred Dülk

Seniorenwanderung

des DJK-Diözeanverbands in Rieden

Rekordbeteiligung und

beste Unterhaltung durch die Rathausmusikanten

Rieden Voll des Lobes waren die Gäste der DJK Rieden mit deren Durchführung des ersten Seniorenwandertags des DJK-Diözesanverbands Würzburg in diesem Jahr. Mit 150 Wanderfreunden brach die April-Wanderung alle Rekorde der letzten Jahre. Ausrichter war der Kreisverband Werntal. Vom Mai bis Oktober wird jeweils ein weiterer der sieben DJK-Kreisverbände die Seniorenwanderung durchführen. Am 15. Mai lädt der Kreisverband Steigerwald nach Stadelschwarzach ein. Stationen der April-Seniorenwanderung waren der Stangenbrunnen, das Historische Rathaus und der Stockbrunnen

brunnen, das Historische Rathaus und der Stockbrunnen in Rieden, die Wallfahrtskirche Fährbrück und das Schindersbrünnle an der Seebachquelle am Fuß des Eichelbergs. Start und Ziel der sechs Kilometer langen Strecke war die Leo-Stark-Sportanlage.

Hier begrüßten der örtliche Seniorenbeauftragte Hans-Dieter Sickinger und die Seniorenbeauftragte Irmgard Endres vom DJK-Diözesanverband die Gäste. Vereinsvorstand Oliver Rumpel informierte über die Sparten und Aktivitäten der DJK Rieden. und in der Wallfahrtskirche Fährbrück hielt Gaby Rothenbucher vom DJK-Diözesanverband eine kleine Maiandacht.

Von Anfang an sorgten die Riedener Rathausmusikanten für Unterhaltung und Stimmung. Diesmal spielten mit Willi Pfeffer, Oswald Blesch und Josef Schneider nur drei der fünf Rathausmusikanten mit. Sie brachten mit ihren fränkischen Liedern zum Mitsingen und Schunkeln, ihrer schwungvollen Musik und den heiteren Einlagen viel Spaß und gute Laune mit und begleiteten auch die Andacht musikalisch. Beim Mittagessen und Kaffee spielten die Rathausmusikanten altbekannte Lieder und erfüllten Liedwünsche der Gäste.

Vereinsvorstand Rumpel und DV-Seniorenbeauftragte Endres bedankten sich bei den Gästen für ihr Kommen sowie bei allen, die zur hervorragenden Organisation und den reibungslosen Ablauf des Wandertages beigetragen haben. Insbesondere waren das Wanderführer Willi Pfeuffer und die Gaststättencrew. Sie hatte die hungrigen Wanderer mit einem leckeren Mittagessen und vielen selbstgebackenen Kuchen verwöhnt.



Bei der DJK-Seniorenwanderung machten 150 Wandernde aus der ganzen Diözese Würzburg mit. Sie erlebten einen abwechslungsreichen und fröhlichen Wandertag. Foto: Irene Konrad



Gesundheitstag Saisonarbeitskräfte

Gut geschützt gegen Hitze und UV-Strahlung

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) informiert Saisonarbeitskräfte auf dem

Holzäckerhof in Unterpleichfeld über Sonnen- und Hitzeschutz.

"Auf unserem Betrieb arbeiten in der Regel zwischen 50 und 80 Saisonarbeitskräfte. Auch wenn sie nur ein paar Wochen im Jahr hier sind, ist es uns trotzdem wichtig, dass es ihnen bei uns gut geht. Wir achten darauf, dass wir ihre Gesundheit während der Arbeit so gut es geht schützen können", sagen Sebastian und Susann Sauer. In ihrem Unternehmen produzieren und vermarkten die Betriebsinhaber unter dem Markennamen "Don Peony" nachhaltig produzierte Pfingstrosen als Schnittblumen und Pflanzen. Sie sind sich ihrer Verantwortung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber sehr bewusst, sagt das Unternehmerpaar. Der Schutz vor UV-Strahlung liegt ihnen am Herzen: "Einige unserer Saisonarbeitskräfte nehmen den UV-Schutz leider auf die leichte Schulter. Deshalb ist es uns umso wichtiger, mit Arbeitsanweisungen zu definieren, worauf geachtet werden muss, damit es nicht zu Sonnenbrand oder Hitzschlag während der Erntearbeiten kommt." Dass diese Schutzmaßnahmen eingehalten werden, ist ihnen auch deshalb wichtig, weil dadurch krankheitsbedingte Arbeitsausfälle vermieden werden können.

Gefährdungsbeurteilung hilft

Um ihre Beschäftigten ausreichend vor der natürlichen UV-Strahlung während der Erntearbeiten schützen zu können, haben sie sich an die SVLFG gewendet und um ein Beratungsgespräch gebeten. In Abstimmung mit dem SVLFG-Präventionsexperten Ernst Christian Schmidt hat er eine Gefährdungsbeurteilung zum Sonnen- und Hitzeschutz erstellt, auf deren Grundlage er die Arbeitskräfte jetzt unterweist. Die Unterweisungshilfen in den Landessprachen der Arbeitskräfte hat er kostenlos von der SVLFG erhalten. "Wir achten darauf, dass unsere Saisonarbeitskräfte die Pausen im Schatten verbringen, an sehr heißen Tagen beginnt die Arbeit bereits bei Sonnenaufgang, endet am späten Vormittag und beginnt erst wieder am späten Nachmittag. So wird der Auf-

Infos, Sonnencreme und Trinkflaschen für alle

Beim Gesundheitstag der SVLFG am 16. April 2024 informiert Herr Schmidt die Saisonarbeitskräfte über die Gefährdungen der natürlichen UV-Strahlung und gibt Tipps, wie sich die Frauen und Männer während der Arbeit richtig verhalten, damit sie durch die Sonneneinstrahlung und die Hitze nicht krank werden. "Ausreichend Trinken ist dabei ebenso wichtig wie leichte, körperbedeckende Arbeitskleidung, Sonnenhüte oder Kappen mit Nackenschutz und Sonnenschutzcreme", er-



enthalt in der prallen Sommerhitze weitgehend reduziert", nennt Sebastian Sauer einige Beispiel. "Natürlich steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jederzeit Trinkwasser kostenlos in ausreichender Menge sowie hochwertige Sonnencreme zur Verfügung. Außerdem haben wir alle mit Sonnenschutzhüten ausgerüstet", so Sauer weiter.

klärt er. in diesem Zusammenhang lobt der SVLFG-Mitarbeiter das Engagement der Betriebsleiter: "Jedes Jahr verzeichnet die SVLFG mehrere Tausend neue Fälle von weißem Hautkrebs. Hauptursache sind Sonnenbrände, die teils Jahrzehnte zurückliegen. Die Haut vergisst nichts. Zum Glück ist weißer Hautkrebs gut behandelbar, aber besser ist es, dieser gefährlichen Krankheit vorzubeugen. Sonnenschutz, sowie er auf dem Holzäckerhof gelebt wird, hilft dabei entscheidend mit."



Download kostenlos

Unternehmen, die sich über die Web-App informieren möchten, erreichen die Präventionsfachleute telefonisch unter 0561 785-10010 und per E-Mail an bgf-koordinierungsstelle@svlfg.de.

Allgemeine Informationen zur Unterweisung sowie Unterweisungshilfen in Fremdsprachen bietet die SVLFG kostenlos unter www.svlfg.de/ unterweisung an

Petra Stemmler-Richter Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Gumpert Bestattungen

97440 Werneck-Schnackenwerth St.-Andreas-Straße 25

Telefon (09722) 4268

Mobil 0175/2393865 • Fax (09722) 941331

e-Mail: h_gumpert@web.de



thre Hilfe im Trauerfall SÖDER - Bestattungen 97450 Amstein

Bahnhofstraße 18

Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle anfallenden Tätigkeiten



Immer für Sie erreichbar Tel. 09363/357 oder 0171/6526661 Seit Jahren für Sie in Hausen, Rieden, Erbshausen-Sulzwiesen, Opferbaum, Ober- und Unterpleichfeld tätig

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags

Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)

Feiertage vom Vorabend an ab

Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege

18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags

über Ø 116 117

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen 112 anrufen.

Ø (0800) 1110111 Telefonseelsorge (in der Not auch nachts) Miteinander sprechen kann helfen Ø (0800) 1110222 Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende) Ø (0931) 619810 SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende) Ø (0931) 4500777 Ø (0931)386-58200 HIV/Aids-Beratung Unterfranken Der Paritätische Pflegedienst © (09365) 881-007 Ø (09367) 988790 Caritas Sozialstation Fährbrück Ø (09367) 984399

Apotheken-Notdienst in der Dorf-Zeitung Mitte des Monats





Zitzmann

* 13.8.1936 + 3.4.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten. mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

> Hildegard Zitzmann Klaus Zitzmann mit Familien

Burggrumbach, im April 2024

In Erinnerung an unseren Vater,

Ludwig Göbel

Dieses Gedicht lehrte er uns Kindern.

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit, Etwas mehr Güte und weniger Neid, Auch viel mehr Wahrheit immerdar, Und viel mehr Hilfe bei Gefahr, Ein bisschen mehr "Wir" und weniger "Ich", Ein bisschen mehr Kraft, nicht so zimperlich.

Und viel mehr Blumen während des Lebens, Denn auf den Gräbern sind sie vergebens.

Peter Rosegger

Barbara Schwienhorst

Bergtheim, im April 2024

GRABMALKUNST



Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de



Führe sie vom Tod zum Leben

Lidwina Keller

geb. Manger *13.3.1936 +24.2.2024

Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Klaus König für die würdige Gestaltung von Requiem und Aussegnung. Für die gute medizinische Versorgung bedanken wir uns bei ihrer Hausärztin Dr. Schewe-Hartmann

Auch allen, die sie in ihrer Krankheit angerufen und besucht haben, möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Sie hat sich darüber sehr gefreut.

Rosalinde König und Angehörige

Prosselsheim, im April 2024

Kinderkreuzweg Oberpleichfeld



Foto: Manuela Michalzik

Oberpleichfeld Auch in diesem Jahr haben sich einige Oberpleichfelder Kinder mit ihren Eltern auf den Weg zum Kinderkreuzweg gemacht. Gemeinsam mit "Jesus" sind wir singend in "Jerusalem" eingezogen und haben Abendmahl mit Brot, Trauben und Kinderwein (Saftschorle) gefeiert. Danach haben wir "Jesus" zum Beten in den Garten begleitet und die Verhaftung dort miterlebt. Für die Menschen, die Jesus auf seinem schweren Weg mit

dem Kreuz begleitet haben, wurden Kerzen entzündet. Als Jesus starb wurde die Jesuskerze ausgepustet.

Nach einer kurzen Stille und der Erwartung, dass Jesus nach 3 Tagen wieder aufersteht (symbolisiert durch Bildkarten mit Sonne und Mond drauf), durften wir die Jesuskerze wieder entzünden und uns mit den Frauen freuen. Mit dem Lied "Hurra Jesus lebt" war die Freude auch in unser Herz zurückgekehrt. Im Anschluss hat sich jedes Kind noch mit Begeisterung ein buntes Kreuz gestaltet. Es hat wieder sehr viel Spaß gemacht. ... bis nächstes Jahr, euer Kinderkirchenteam





Ev.-Luth. Kirchengemeinde Obereisenheim

Gottesdienste im Mai 2024

Sonntag, 5.05. Rogate

10.00 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee; Kirche Obereisenheim

18.30 Uhr: Friedensgebet; Kirche Obereisenheim

Montag, 6.05.

18.30 Uhr: Ökumen. Flurgang; Marktplatz Obereisenheim

Sonntag, 12.05. Exaudi

10.00 Uhr: Gottesdienst; Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 19.05. Pfingstsonntag

10.00 Uhr: Festgottesdienst z. Jubelkonfirmation m. Abendmahl u. Ev. Posaunenchor; Kirche Obereisenheim

Montag, 20.05. Pfingstmontag

10.00 Uhr: Gottesdienst m. Abendmahl; Matthäusk. Bergth.

Sonntag, 26.05. Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst; Kirche Obereisenheim

10.00 Uhr: Kindergottesdienst; Kirche Obereisenheim







Klein gemacht wie eine Kaffeebohne in der Erde haben sich Kinder und Erwachsene in der Dipbacher Kirche. Bei der Wort-Gottesfeier mit Josef Störmann-Belting (links) ging es um die Partnerpfarrei Mkoha in Tansania und den Partnerschaftskaffee von dort.



Josef Störmann-Belting (links) und Rosi Angel (rechts) erzählten von der roten Erde in Tansania, von einem großen See mit ganz vielen Fischen, von Trommeln und viel afrikanischer Musik und von ihrem Vorhaben, Geld für einen Kindergartenbau sammeln zu wollen.

Wort-Gottes-Feier über den Schatz des Zusammenhalts

Rote Erde, afrikanische Lieder und Kindergartenprojekt in Mkoha

Dipbach Vor einem Jahr waren Rosi Angel, Lothar Fuchs und Anette und Verena Herbig in Mkoha in Tansania. Mit der dortigen Pfarrei westlich von Mbinga im Bezirk Maguu hat die Pfarrei St. Ägidius in Dipbach seit sechs Jahren eine Partnerschaft. Von ihren Erlebnissen in Afrika haben Reisende aus Dipbach schon oft erzählt. So war es auch diesmal bei einer Wort-Gottes-Feier in ihrer Pfarrkirche. Dazu waren insbesondere Kinder eingeladen.

In Tansania ist die Erde rot. Der Njassasee ist sehr groß und es gibt ganz viele Fische darin. Die Berge sind hoch und die Landessprache ist Kisuaheli. Wenn ein Gottesdienst gefeiert wird, sind viele Menschen da. Sie trommeln, tanzen und singen in der Kirche. Auf fruchtbaren Böden wird Kaffee und Tee angebaut. Sie sind wertvolle Schätze für das Land.

All das erzählte Rosi Angel den Kindern. Und davon, dass die Pfarrei in Dipbach schon eine Wasserleitung von den Bergen in das weit verzweigte Gebirgsdorf Mkoha mit seinen 7500 Einwohnern gebaut hat. Nun wollen die Dipbacher helfen, dass in Mkoha ein Kindergarten für zwei Gruppen mit jeweils 45 Kindern gebaut wird. Es gibt noch keinen Kindergarten in Mkoha.

Bei der Wort-Gottes-Feier zeigten Kinder, was man alles für den Bau des Kindergartens braucht. Einen Zollstock zum Ausmessen, einen Spaten zum Ausgraben des Fundaments, Steine, um Wände und Wege zu bauen, eine Schubkarre zum Transport und Dachlatten für den Fensterbau. Im Kindergarten soll es geschützt und hell sein und hinausschauen, das wollen die Kinder dort auch.



Wir bieten Ihnen

- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Familienpflege
- Hauswirtschaftl. Hilfe
- Pflegeberatung
- Außerklinische
 - Intensivpflege





Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim Telefon 09367 988 79-0 · www.sankt-gregor.de



Thomas Gebauer Pflegedienstleitung ambulanter Dienst

Sie möchten Ihren Lebensabend gerne zu Hause verbringen? Wir sind für Sie da.

Wir beraten kostenfrei zu

- Pflegekosten
- Pflege-Einstufung
- Tagespflege

Tel. 09367 988 79-0 info@sankt-gregor.de

Die Dipbacher sprachen in ihrer Kirche von den Schätzen des afrikanischen Landes. Das sei der fruchtbare Boden, auf dem Tee oder der Partnerschaftskaffee wächst. Auch das Zusammenhalten sei ein Schatz.

Das könne Mut für die Zukunft machen.

Schätze wären auch die schönen Lieder und ansteckenden Tänze. Sie machen die Menschen glücklich.

Für ihr Kindergartenprojekt in Mkoha stehen die Dipbacher weiter im Kontakt mit Father Orestes Nditi.

Sie sind eifrig am Sammeln von Spendengeldern, weil sie beim Kauf und Transport der Baumaterialien für den Kindergarten finanziell helfen möchten.

Die schöne Wort-Gottes-Feier über Schätze und zur Übernahme von Verantwortung für die Welt ist von den Kirchgängern in Dipbach sehr gelobt worden.



Feierliche Verabschieduna

von Reinhard Müller (40 Jahre Gottesdienstbeauftragter) und Petra Brust (25 Jahre Blumenschmuck)

Opferbaum Am Ende des Familiengottesdienst am 7.4.2024 zum Thema "Frühling - Bote der Hoffnung" verabschiedete das Pfarreiteam Opferbaum zwei Mitglieder, die in ganz verschiedenen Bereichen jahrelang ehrenamtlich für die Pfarrei St. Lambertus in Opferbaum tätig waren: Petra Brust für 25 Jahre Mitarbeit im Blumenschmuck-Team und Reinhard Müller, der vor über 40 Jahren als einer von sechs Wortgottesdienstleitern in der Opferbaumer Kirche ausgesandt wurde.

Petra Brust hatte mit dem Blumenschmuck-Team lange Jahre dafür gesorgt, dass die Kirche St. Lambertus immer mit frischen Blumen geschmückt wurde. Es ist ein unscheinbarer Dienst an der ganzen Gemeinde und man merkt dies erst dann, wenn es einmal nicht mehr so ist. Seit einigen Wochen gibt es niemanden mehr, der für frische Blumen sorgt, und so stehen in der Kirche eben grüne Pflanzen, die nicht so viel Aufmerksamkeit brauchen.

Reinhard Müller war einer der ersten, der aus Opferbaum für die Pfarrei ausgesandt wurde. Es war damals etwas ganz Neues, dass Laien mithelfen durften an der Verkündigung des Wortes Gottes und auch selbstständig Gottesdiensten vorstehen durften. Auch wenn es anfangs noch nicht oft nötig war, so ist dieser Dienst heute kaum mehr aus der Gemeinde wegzudenken.

Klaus Aulbach würdigte Reinhard Müllers selbstloses Engagement: Es sei ihm bei seiner Tätigkeit als Wortgottesbeauftragter immer um die Botschaft Jesu und um die Mitmenschen gegangen. In zahlreichen Prozessionen und Wallfahrten





Klaus Aulbach (rechts) bedankte sich für 40 Jahre ehrenamtliche Dienste als Gottesdienstbeauftragter bei Reinhard Müller. Es fehlte Petra Brust, die 25 Jahre im Blumenschmuck-Team tätig war. Foto: Petra Markert-Autsch

habe er vorgebetet, in unzähligen Gottesdiensten sei er als Lektor und Kommunionspender tätig gewesen und viele Gottesdienste wären ohne sein Mitwirken eintöniger gewesen.

Und auch Petra Brust galt sein Dank für die jahrelangen, treuen Dienste in der Pfarrei. Auch sie habe Spuren hinterlassen, die zwar verwelken, aber die nicht vergessen und nicht zu übersehen waren. Die Kirche sei durch ihr Wirken farbenfroher und festlicher geworden. Ihr Ausscheiden ist ein großer Verlust, den die Gemeindemitglieder von Opferbaum nun wieder füllen müssen.

Mit einem kleinen Geschenk und einem großen Applaus wurden Reinhard Müller und Petra Brust (in Abwesenheit) von der Pfarrgemeinde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Ab Mai wieder mit dem Rad zur Arbeit

Würzburg Die AOK und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) bieten auch dieses Jahr wieder die Gesundheitsaktion "Mit dem Rad zur Arbeit" an.

Bis zum 16. September können die Teilnehmenden im sogenannten Aktionskalender ihre Radtage online eintragen. Über das Online-Portal sind jederzeit die persönlichen Leistungen aller Teilnehmenden datengeschützt abrufbar.

Wer seinen Aktionskalender mit den Radtagen unter www. mdrza.de/bayern pflegt, hat die Chance auf einen der vielen gesponserten Gewinne namhafter Aktionspartner, die alljährlich unter den erfolgreich Teilnehmenden verlost werden.





Die Kunst der Bratwurstherstellung

<u>Schwanfeld</u> In einer ungewöhnlichen Unterrichtsstunde erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schwanfeld eine faszinierende Einführung in die Welt der Wurstherstellung.

Um den Kindern einen Einblick in sein Meandwerk zu geben und die Geheimnisse hinter der Herstellung köstlicher Bratwürste zu enthüllen, besuchte ein lokaler Metzgermeister die dritten und vierten Klassen, sowie die Klasse G6.

Vor den aufmerksamen Augen der neugierigen Kinder präsentierte der erfahrene Fachmann den gesamten Prozess, angefangen von der Auswahl hochwertiger Zutaten, den passenden Gewürzen sowie dem richtigen Zuschnitt des Fleisches.

Die Schülerinnen und Schüler verfolgten gespannt jeden Schritt, während sie lernten, wie wichtig Hygiene bei der Herstellung von Lebensmitteln ist.

Die Vorführung ermöglichte es den Kindern nicht nur, das Handwerk des Metzgermeisters aus erster Hand zu erleben, sondern auch Fragen zu stellen und ihr Wissen über Lebensmittel und Ernährung zu vertiefen.

Am Ende hatten die Kinder nicht nur eine Menge gelernt, sondern auch die Möglichkeit, die frisch zubereiteten Bratwürste zu probieren.

Damit stieg die Vorfreude auf das einige Tage später anstehende gemeinsame Krautessen, bei welchem die Bratwürste zusammen mit selbst eingelegtem Kraut verspeist werden sollten.

Der Besuch des regionalen Metzgermeisters an der Grundschule Schwanfeld war nicht nur eine willkommene Abwechslung im Schulalltag, sondern auch eine wertvolle Erfahrung, die den Kindern einen neuen Blickwinkel auf die Bedeutung von traditionellem Handwerk und Ernährung vermittelte. Ein großer Dank gilt den vielen helfenden Eltern-Händen bei

der Ausgabe und Zubereitung des im Herbst eingeschnittenen Krautes, dem Metzgermeister für seine lehrreiche Vorführstunde, dem Hausmeister am Grill und natürlich dem Organisator und pensionierten Lehrer Wilfried Bauer. Diese fränkische Aktionswoche wird den Kindern wohl für immer in Erinnerung bleiben.



Foto: Anette Altenhöfer



Foto: Winfried Schraut

Maiandacht am 28.5. im Burggarten

<u>Burggrumbach</u> Herzliche Einladung an den gesamten pastoralen Raum Bergtheim-Fährbrück zur Maiandacht mit P. Matthäus Klein am Dienstag, 28.05.2024 um 17.00 Uhr im Burggarten, Burggrumbach.

Anschließend gemütliches Beisammensein (für Trinken und Imbiss ist gesorgt). Bitte beim jeweiligen Seniorenteam anmelden.

Maria Freudinger (Seniorenteam Burggrumbach)

Bücherei Kürnach

Das Wasser gehört allen

Kürnach Bei drei Besuchen in der Bücherei lernten die Vorschulkinder der drei Kindergärten von Kürnach die Bücherei kennen, wurden damit "bibfit", und erfuhren vieles rund um das Thema Wasser. Mit dem afrikanische Märchen Das Wasser gehört allen, das mit Kamishibaikarten anschaulich dargestellt wurde, führten die Büchereimitarbeiterinnen in das Thema ein. Marion Koeppe erzählte dann von Süß- und Salzwasser, großen Fischen und Regenwolken, und machte deutlich, wie kostbar und lebenswichtig Wasser ist. Weitere Informationen zum Thema Wasser können in den vielen Sachbüchern der Bücherei nachgeschlagen werden. Mit den Regeln der Bücherei und den Ausleihbedingungen vertraut, suchte zum Abschluß jedes Kind das richtige Buch zu den einzelnen Bildausschnitten auf seinem Arbeitsblatt. Aus diesem Blatt wurde dann ein kleines Erinnerungsbuch gefaltet, das die Kinder zusammen mit dem Fuchsrucksack mit nach Hause nehmen durften. Mit dem Lied Viele bunte Bücher aus der Bücherei ... verabschiedeten sich die Mädchen und Buben beim Büchereiteam.



Fotos: Maria Bauer





STELLENANGEBOTE in der Dorf-Zeitung

Telefon 09367/99114 · Telefax 99107 · E-Mail: info@dorf-zeitung.de



Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- · Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn über Mindestlohn
- Verschiedene Schichten möglich 16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- · Keine Vorkenntnisse nötig gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

www.gls-karriere.de



GLS Germany GmbH & Co. OHG, Depot 88

Suche Reinigungskraft

Das Bayerische Rote Kreuz sucht

Fahrer/in für Kleinbus (Führerschein Klasse 3)

Schülerfahrt ohne Personenbeförderungsschein.

Frau Eißner, Telefon 01 78 / 26 36 630

für meine Ferienwohnungen in Nordheim. Arbeitszeit flexibel nach Absprache.

Telefon 09381-80870

Komm zur kommunalen Verkehrsüberwachung als Außendienstmitarbeiter im Großraum WÜ, SW, ...

Quereinsteiger willkommen

Jobs gibt es überall.... ... wir haben Deine Aufgabe!



Dein Profil:

Unser Angebot:

- Zuverlässig, flexibel und selb- Umfassende Einarbeitung
- Deutsch in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B
- Computer ist kein Fremdwort 30 Tage Urlaub
- Gehalt in Anlehnung an TVöD-VKA
- Sicherer Arbeitsplatz
- Gutes Betriebsklima

Kein eigenes Fahrzeug erforderlich

Dein Ansprechpartner: Benjamin Schubert

Telefon: 040 - 866 460 55

Bewerbungsunterlagen bitte an personal@ggkvs.de



Weitere Infos unter: www.ggkvs.de Wir suchen (m/w/d) Bürokauffrau/ Bürokaufmann

zur Verstärkung unseres Teams (VZ/TZ) versch. Arbeitszeitmodelle möglich.



Bewerbung bitte an: Kettelerstraße 21

97222 Rimpar

info@sondheimer.net





Die Gemeinde Bergtheim sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den gemeindlichen Bauhof im Bereich der



Wasserversorgung/Abwasserentsorgung



Nähere Informationen zu der Stelle erhalten Sie unter https://vgem-bergtheim.de/home-bergtheim/

Find a new job... Bereit für Neues?



FW-UWG Kürnach - Ziele definiert

Kürnach Bei der diesjährigen Osterklausur des Ortsverbandes im Kloster Maria Bildhausen der FW-UWG Kürnach hatte Vorsitzender Werner Dippold eine ganze Reihe von Themen aufgearbeitet. Vor allem wesentliche und aktuelle Ortsthemen standen im Mittelpunkt. Zunächst wurde in der Rückschau begrüßt, das es nun gelungen ist, dass das Problem der Ärzteversorgung im Ort entspannt ist. Nach einigen Jahren der Ungewissheit und Fehlplanungen konnten nun zufriedenstellende und zukunftsträchtige Lösungen gefunden werden. Die FW-UWG war mit ihren 3. Bürgermeister Michael Freimann an den Lösungen wesentlich beteiligt. Vor allem ist zu begrüßen, dass diese Aktion ohne weitere große Baumassnahmen gelöst werden konnte, sondern durch viel Verhandlungsgeschick aller Beteiligten eine gute Lösung für geeignete Räumlichkeiten gefunden werden konnte. Ein weiteres wichtiges Thema war die örtliche Infrastruktur. Es ist zu begrüßen, dass nach einigen Jahren Planung nun die Straßenbaumassnahmen am Neuen Berg endlich starten können. Vor allem der Wegfall eines unrealisierbaren Trennsystem, welches von der FW-UWG von Beginn an abgelehnt wurde führte zu Kosteneinsparungen von ca. 1 Million Euro.

Doch darf man nun nicht auf Abschluss der Massnahmen warten, vielmehr sind bereits jetzt vorausschauende Planungen notwendig, wie es dann im Anschluss und vor allem an an welcher Stelle im Ort es weitergehen soll. Aufgrund der Versäumnisse langer Jahre sind die Straßen im Ortsbereich teilweise in einem bedenkenswerten Zustand. Die Fraktion wurde beauftragt, hier ein weitsichtiges Straßenbaumanagement mit Finanzierungsplan bei der Verwaltung zu beantragen. Weiter stand das Thema Wohnraumbeschaffung im Ort auf der Tagesordnung. Hier ist man sich einig, dass weiter ein großer Bedarf besteht, dass junge Familien weiter im Ort verbleiben können. Jedoch sollten keine weitgreifende Baulandausweisungen, sondern bestenfalls Ortsabrundungen erfolgen, um den aktuellen Bedarf zu decken. Vorrang muss eine sinnvolle Innerortverdichtung vor weiterer Ausweisung haben. In diesem Zusammenhang ist in der Bachgasse Handlungsbedarf geboten. Dies wird ein Kernpunkt künftiger Politik der FW-UWG sein. Seit August 2022 laufen konkrete Planungen für die Grundstücke 6 und 8. Auch wenn sich die Fraktion der FW-UWG mit einem Verkauf der Anwesen Bergstraße 4 nicht durchsetzen konnte, so wird doch begrüßt, dass nun das Anwesen Bachgasse 16, wie von der FW-UWG seit Jahren gefordert, veräußert werden soll.- Fraktionssprecher Manfred Dülk nahm Stellung zum Haushaltsplanentwurf. So sehr ein Schuldenabbau grundsätzlich zu begrüßen ist, darf dies aber nicht zu Lasten von notwendigen Investitionen gehen.



Foto: Charlotte Schneider

Eine Neuverschuldung ins Uferlose soll aber ausgeschlossen werden, aber es stellt sich die berechtigte Frage, ob der Abbau der Pro-Kopf-Verschuldung sinnvoller ist als notwendige Massnahmen für die Infrastruktur. Am Ende der Tagung gab es eine Vorausschau auf die Kommunalwahl 2026 wo erste Strukturen beraten wurden.

Manfred Dülk

Seniorenwanderung

des DJK-Diözeanverbands in Rieden

Rekordbeteiligung und

beste Unterhaltung durch die Rathausmusikanten

Rieden Voll des Lobes waren die Gäste der DJK Rieden mit deren Durchführung des ersten Seniorenwandertags des DJK-Diözesanverbands Würzburg in diesem Jahr. Mit 150 Wanderfreunden brach die April-Wanderung alle Rekorde der letzten Jahre. Ausrichter war der Kreisverband Werntal. Vom Mai bis Oktober wird jeweils ein weiterer der sieben DJK-Kreisverbände die Seniorenwanderung durchführen. Am 15. Mai lädt der Kreisverband Steigerwald nach Stadelschwarzach ein. Stationen der April-Seniorenwanderung waren der Stangenbrunnen, das Historische Rathaus und der Stockbrunnen

brunnen, das Historische Rathaus und der Stockbrunnen in Rieden, die Wallfahrtskirche Fährbrück und das Schindersbrünnle an der Seebachquelle am Fuß des Eichelbergs. Start und Ziel der sechs Kilometer langen Strecke war die Leo-Stark-Sportanlage.

Hier begrüßten der örtliche Seniorenbeauftragte Hans-Dieter Sickinger und die Seniorenbeauftragte Irmgard Endres vom DJK-Diözesanverband die Gäste. Vereinsvorstand Oliver Rumpel informierte über die Sparten und Aktivitäten der DJK Rieden. und in der Wallfahrtskirche Fährbrück hielt Gaby Rothenbucher vom DJK-Diözesanverband eine kleine Maiandacht.

Von Anfang an sorgten die Riedener Rathausmusikanten für Unterhaltung und Stimmung. Diesmal spielten mit Willi Pfeffer, Oswald Blesch und Josef Schneider nur drei der fünf Rathausmusikanten mit. Sie brachten mit ihren fränkischen Liedern zum Mitsingen und Schunkeln, ihrer schwungvollen Musik und den heiteren Einlagen viel Spaß und gute Laune mit und begleiteten auch die Andacht musikalisch. Beim Mittagessen und Kaffee spielten die Rathausmusikanten altbekannte Lieder und erfüllten Liedwünsche der Gäste.

Vereinsvorstand Rumpel und DV-Seniorenbeauftragte Endres bedankten sich bei den Gästen für ihr Kommen sowie bei allen, die zur hervorragenden Organisation und den reibungslosen Ablauf des Wandertages beigetragen haben. Insbesondere waren das Wanderführer Willi Pfeuffer und die Gaststättencrew. Sie hatte die hungrigen Wanderer mit einem leckeren Mittagessen und vielen selbstgebackenen Kuchen verwöhnt.



Bei der DJK-Seniorenwanderung machten 150 Wandernde aus der ganzen Diözese Würzburg mit. Sie erlebten einen abwechslungsreichen und fröhlichen Wandertag. Foto: Irene Konrad







BMX Felt 20.5 Zoll, 80 €

Hunde-Autotrenngitter

für 25,- € zu verkaufen

Zu verkaufen

Gebrauchte Kunststoff Mostfässer + Wurstkessel

günstig abzugeben Telefon 0171/8376775

Gesucht

Suche PKW oder Geländewagen.

Mängel und Kilometer spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Reinigungskraft

für Privathaushalt in Rieden gesucht. 3-4 Std. pro Woche. Gute Bezahlung. Telefon 0175/3202238

Zuverlässige ruhige **Mieterin sucht**

baldmöglichst 2- bis 3-ZW mit EBK + Stellplatz Telefon 0172/5116320

Reinigungskraft

von privat für ca. 3 Std. wöchentlich nach Rieden gesucht.



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 • www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Kleinanzeige geben Sie am besten per E-Mail auf: **Dorf-**₹eitung · info@dorf-zeitung.de





www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

Stefan Weisenberger Wiesenloch 8 - 97440 Eßleben





DAS LEAST SICH GUT!

Wir zeigen Dir wie einfach Leasing für das Fahrrad funktioniert

- »Dein Wunschfahrrad oder E-Bike aussuchen
- Ȇber deinen Arbeitgeber dein neues Bike leasen
- »Steuern sparen Arbeitnehmer sparen bis zu 40%

Die umweltfreundliche Alternative zum Firmenwagen!

Kommt vorbei - Wir beraten Dich gerne in unserem Shop.

Y SPFTIALIZEN SANTACRUZ HEIBIHE GHOST ¥ FOX GIOC OOC



BIKESPOT Wachtelberg 11 97273 Kürnach 09367-9008860 Bikespot-Shop.de

